

AN ALLE HAUSHALTE
UND VERWEIGERER

Juli 2026
AUSGABE 60

MALCHINGER Gemeindeblatt



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN · GEMEINDE- UND VEREINSNACHRICHTEN · INFOS



Es geht voran im Bauabschnitt 2



ORTSTERMINE VON JULI 2026 BIS DEZEMBER 2026

Juli				
Sa./So.	25. u. 26.07.		TSV DJK Malching - Sommerfest	Am Sportgelände
August				
Mi.	05.08.	18:00	VdK-Stammtisch	GH Schütz Halmstein
Do.	06.08.	13:00	Seniorenclub - Seniorentreff	GH Hofwirt
Mi.	19.08.	18:30	Frauenverein - Stammtisch	GH Schütz Halmstein
September				
Do.	03.09.	13:00	Seniorenclub - Seniorentreff	GH Hofwirt
Fr.	11.09.	17:00	VdK-Stammtisch	beim Mostbauer Weilbach
Mi.	16.09.	18:30	Frauenverein - Stammtisch	GH Schütz Halmstein
Sa.	19.09.	14:00	Herbstkranzbinden	Stockhalle
Fr.	25.09.	19:00	Schützenverein - Saisonstart	Schützenheim
Oktober				
Do.	01.10.	13:00	Seniorenclub - Seniorentreff	GH Hofwirt
Sa.	10.10.	18:00	TSV-DJK Malching - Herbstfest	Stockhalle
Sa.	17.10.	14:00	Vortrag Dr. Haun / „Herzensuche“	GH Bimesmeier Kößlarn
Di.	20.10.	19:00	Alle Ortsvereine - Termingestaltung 2027	GH Schütz Halmstein
Mi.	21.10.	18:30	Frauenverein - Stammtisch	GH Schütz Halmstein
Fr.	30.10.	19:00	TSV DJK Malching - Jahreshauptversammlung	GH Schütz Halmstein
Sa.	31.10.	14:00	Gartenbauverein - Kürbisschnitzen mit Kindern	Feuerwehrhaus Malching
November				
Do.	05.11.	12:00	Kirchgang - Seniorenclub Seniorentreff	
Sa.	14.11.	16:45	Volkstrauertag - Alle Vereine	
Mi.	18.11.	18:30	Frauenverein - Stammtisch	GH Schütz Halmstein
Do.	19.11.	18:00	VdK-Stammtisch	GH Bimesmeier/Kößlarn
Fr.	20.11.	19:00	Bürgerversammlung	GH Schütz Halmstein
Sa.	21.11.	10:00	5. Malchinger Adventsmarkt	Keltengeist/Hopfner
Sa.	21.11.	19:30	Kleintierzuchtverein - Spendenversteigerung	GH Schütz Halmstein
Sa.	28.11.	14:30	VdK-Weihnachtsfeier	GH Schütz Halmstein
Sa.	28.11.	17:00	Rauchclub - Hofweihnacht	Schöpke Urfar
Dezember				
Di.	01.12.	10:30	Seniorenweihnachtsfeier Kirchgang anschl. Feier	GH Schütz Halmstein
Fr.	04.12.	18:00	Schützenverein - Christbaumschießen	Mehrzweckhalle
Sa.	05.12.		Dunkelblau - Nikolausgehen	
Sa.	05.12.	19:30	FFW Halmstein - Spendenversteigerung	GH Schütz Halmstein
Do.	10.12.	13:00	Seniorenclub - Weihnachtsfeier	GH Hofwirt
Fr.	11.12.		Dunkelblau - Weihnachtsfeier	
Sa.	12.12.	19:30	TSV DJK Malching - Spendenversteigerung	GH Schütz Halmstein
Sa./So.	12. u. 13.12.		Lokalschau Kleintierzuchtverein	GH Schütz Halmstein
Mi.	16.12.	18:30	Frauenverein - Weihnachtsstammtisch	GH Schütz Halmstein
Fr.	18.12.	19:00	Schützenverein - Nußschießen	Schützenheim
Sa.	19.12.		Ausflug Gartenbauverein und Frauenverein / Weihnachtsmarkt	
Mo.	28.12.	19:30	FFW Malching - Jahreshauptversammlung	GH Schütz Halmstein

Weitere Termine oder Änderungen finden Sie auf unserer Homepage www.malching.de oder stehen im Terminkalender, der im Rathaus in Malching abgeholt werden kann. (Änderungen vorbehalten!)

Dorfkalender 2027 - historische Bilder, aktuelle Termine

Die Malchinger Kalenderfreunde haben auch für das Jahr 2027 wieder einen Heimatkalender mit aktuellen Terminen der Ortsvereine geplant.

Gestaltet wird dieser von Robert Friedl

und Karl Sanladerer, die derzeit mit der Themenfindung beschäftigt sind.

Der Kalender ist ab Dezember in allen bekannten Verkaufsstellen in Malching zum Preis von 8,00 Euro erhältlich.

Der Erlös aus dem Kalenderverkauf wird jedes Jahr für einen guten Zweck verwendet.

Text: Karl Sanladerer





Inhaltsverzeichnis	Seite
Termine Januar bis Juli	2
Vorwort des Bürgermeisters.....	3
Ansprechpartner / Standesamt.....	4
Ergebnis der Kommunalwahl.....	6-7
Aus dem Rathaus	8-11
Aus der Gemeinde	12-13
Verabschiedungsfeier	13
ILE an Rott und Inn.....	14-18
Kulturpreisverleihung.....	19
Aus den Vereinen.....	20-22
Aus dem Seniorenclub	24-25
Heimatgeschichte	26-27
Jubiläumsfeier FW Halmstein	31
Aus der Feuerwehr	36-37
Aus dem Seniorenclub	26, 27
Kindergarten Malching	32-34
Gewerbeverein	41

Nächste Ausgabe Nr. 61:
Redaktionsschluss 20.11.2026
(Terminänderung vorbehalten)
Erscheinungsdatum: Dezember 2026

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Malching
Hauptstraße 15 - 94094 Malching
Telefon: 08573/232

Text & Redaktion:
Stefan Starzengruber
VG Rothalmünster
Tel. 08533/960023 - Fax 08533/960055
E-mail: stefan.starzengruber@rothalmuenster.de
Fotos: Vereine & andere
Titelbild: Foto Andreas Entholzner
"Das neue Rathausumfeld"

Herstellung und Anzeigen:
KSM-Design, Karl Sanladerer
Am Park 9, 94094 Malching
Tel. 08573/969686 - Fax 08573/969687
E-mail: info@ksm-design.de

Korrektur: Anton & Berti Huber, Malching

Leserbriefe und Anregungen richten Sie bitte an die Gemeinde Malching. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Mit der Übergabe der Manuskripte und Fotos erteilt der Verfasser der „Malchinger Gemeindeblatt-Redaktion“ das Recht zur Veröffentlichung. Für Druckfehler oder inhaltliche Fehler wird keine Haftung übernommen.

Die Redaktion behält sich das Recht zur generellen Veröffentlichung oder Kürzung von Beiträgen vor.



Liebe Malchingerinnen und Malchinger,

nach dem Amtsantritt am 01. Mai als euer neuer Bürgermeister waren die ersten Wochen im Amt geprägt von vielen „ersten Malen“ – das erste Feuerwehrfest als Bürgermeister, der erste runde Geburtstag, das erste Ehejubiläum, ... und so stehen wir jetzt vor dem ersten Gemeindeblatt in meiner Zeit, mit dem ich euch sehr herzlich begrüßen möchte.



Ich bin die letzte Zeit häufig gefragt worden: „Hast du dich schon eingelebt?“ und „Ist es so, wie du es dir vorgestellt hast?“. Dies kann ich – wie so oft im Leben – mit einem klaren „Ja“ beantworten. Viele Dinge waren mir aus der Zeit als Gemeinderat schon im Vorfeld bekannt und es hat sich auch bereits ein fester Tagesablauf etabliert. Darüber hinaus gibt es aber doch viele Termine und Aufgaben, an die man nicht direkt denkt, wie zum Beispiel die Dienstversammlung, der Gemeindegtag, die Sitzungen der Schulverbände, die Termine der Zweckverbände, ...

Ich möchte mich an dieser Stelle bei euch allen bedanken, die ihr mir beim Einstieg in die neue Rolle helft. Der herzliche Empfang bei den Terminen wie zum Beispiel im Kindergarten oder bei den Senioren, die Unterstützung der Mitarbeiter von Bauhof, Kindergarten und Verwaltung erleichtern mir dabei meinen Weg zu finden und die Rolle als Bürgermeister bestmöglich wahrzunehmen – vielen Dank euch allen!

Mit Blick auf die Gemeinde, was gerade passiert, muss man sicherlich die Dorferneuerung mit dem Bauabschnitt 2 sehen. Hier schreiten die Arbeiten planmäßig voran, die erste Asphalttschicht ist eingebaut und auch die Arbeit am Pflaster macht gute Fortschritte. Es ist geplant, in den nächsten Wochen die Arbeiten am Gehweg und an den Seitenbereichen fertigzustellen und danach die letzte Asphalttschicht aufzubringen. Damit ist der Abschluss der Arbeiten nicht mehr weit, und wir sollten bald wieder regulär durch unser Malching fahren können.

Im Hinblick auf die anstehenden Sommerferien möchte ich noch auf das Ferienprogramm hinweisen, in dem unsere Vereine mit den ehrenamtlichen Helfern wieder eine vielseitige Auswahl an Aktivitäten für unsere Kinder und Jugendlichen bereitstellen. Auch hierfür meinen herzlichen Dank.

Ich wünsche euch allen einen schönen Sommer mit tollen Erlebnissen und einer erholsamen Urlaubszeit!

Euer

Andreas Entholzner
Erster Bürgermeister

In eigener Sache!!

Liebe Vereinsvorstände, Schriftführer und Verantwortliche für Berichte und Informationen aus den Vereinen. „Aus gegebenem Anlass...“, wie es immer so schön heißt, möchten wir sie nochmals auf die Einhaltung des Redaktionsschlusses hinweisen. Das Gemeindeblatt lebt von Informationen aus der Verwaltung und der Gemeinde, aber zum großen Teil auch von Berichten der zahlreichen Malchinger Ortsvereine.

Das soll auch so bleiben, und deshalb werden alle Verantwortlichen in den Vereinen gebeten, sich zukünftig wieder an den Redaktionsschluss, der links oben angegeben ist, zu halten. **Berichte, die nach dem Redaktionsschluss eingehen, können in der Regel nicht mehr berücksichtigt werden.** Notfalls muss ein Bericht in eine spätere Ausgabe verschoben oder ganz gestrichen werden. **Bitte halten Sie im eigenen Interesse den Redaktionsschluss ein!**

VIELEN DANK.



SPRECHSTUNDEN IM RATHAUS ROTTHALMÜNSTER

Polizei



Die Sprechzeiten der Polizei
im Rathaus Rottthalmünster
sind bis auf weiteres ausgesetzt.

Polizei

In dringenden Fällen wenden Sie sich
bitte direkt an die Polizeinspektion Bad
Griesbach, Tel. 08532 / 96 0 60

Amtsgericht Passau



Sabrina Johannsen

Die Rechtspflegerin am Amtsgericht Passau, Sabri-
na Johannsen, ist an folgenden Terminen in der Zeit
von 13:00 bis 16:00 Uhr im Rathaus Rottthalmünster,
Zimmer Nr. 12, Erdgeschoss, für Bürgerinnen und
Bürger zu einer Sprechstunde (keine Rechtsberatung)
erreichbar:

Do 06.08. | Do 03.09. | Do 01.10.
Do 05.11. | Do 03.12.26

Anmeldung nicht erforderlich.

Während der Sprechzeiten im Rathaus Rottthalmünster
unter ☎08533/9600-44 erreichbar.

Ihre Ansprechpartner in Seniorenfragen



Sylvia Naßauer
Seniorenbeauftragte

Linda Friedl
Seniorenbeauftragte

Telefonisch zu erreichen:

Linda Friedl unter **08573/91060**

Sylvia Naßauer unter **08573/674**

Öffnungszeiten Wertstoffhof Malching

Sommerzeit - seit 01.04.2026

Freitag 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Samstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Winterzeit - ab 01.11.2026

Freitag 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Samstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Jugendbeauftragte der Gemeinde



Für Fragen oder Anregungen, die
die Malchinger Jugend betreffen,
stehen die Jugendbeauftragten der
Gemeinde (v.l.) Ralf Huber unter
0160/90342178, Kathrin Mayer unter
0170/3533664, **Gemeinderätin Ve-
rena Altmann unter 0152/03577214**
oder Dominik Scherm unter
0175/1066386 telefonisch zur Verfü-
gung.



**Stell dir vor, du drückst
und alle drücken sich.**

Keine Ausreden! MITMACHEN!

www.ja-zur-feuerwehr.de

Freiwillige Feuerwehr
Rottthalmünster

Aus dem Standesamt

Geburten

- keine -

Eheschließungen

**Hopfinger Michael und Dillinger
Jasmin**

Wir gratulieren den Brautpaaren sehr
herzlich zum Bund der Ehe und wün-
schen Ihnen alles Gute für die Zukunft.

Sterbefälle

Egginger Elisabeth

Bründl Horst

Unsere Anteilnahme gilt den Familien
mit Angehörigen.

Hinweis:

*Geburten, Eheschließungen und
Sterbefälle werden nur mit Zustim-
mung der Eltern, der Eheleute und
der Angehörigen im Gemeindeblatt
veröffentlicht.*

Robert Feichtinger, Standesbeamter

Stand: 23.06.2026

Wichtige Telefonnummern

Polizei-Notruf.....110
Notarzt/Feuerwehr.....112
Konto-Sperrdienst.....116 116

Ärztlicher Bereitschaftsdienst...116 117
Apotheken-Notdienst...0800/0022833

GemeindeMalching.....08573/232
Verwaltungsgemeinschaft
Rottthalmünster.....08533/9600-0

Störungsnummer Strom .0941/28003366

Störungsnummer Gas0941/28003355

Ärztl. Bereitschaftsdienst Telefon: 116 117

Auch außerhalb der Sprechzeiten – nachts und am Wochenende – sind Sie bestens
versorgt. Bei akuten, nicht lebensbedrohlichen Beschwerden wählen Sie die Tele-
fon-Nr. 116 117.

Hier erfahren Sie am schnellsten, wie und wo Sie die ärztliche Hilfe erhalten, die Sie
brauchen. Die Rufnummer 116 117 funktioniert ohne Vorwahl und gilt deutschland-
weit.

In dringenden **Notfällen** gilt es, keine Zeit zu verlieren. Wählen Sie den **Notruf 112**





Fundgegenstände, die im Rathaus abgegeben worden sind, können gegen einen entsprechenden Nachweis des Eigentümers abgeholt werden.

Fundsachen Malching & Rotthalmünster

Oktober	1 goldene Kette mit Kreuz	Am Rauschlberg
November	1 BMW-Autoschlüssel mit BWM-Anhänger, 1 Schlüssel und 1 Flaschenöffner	Abzweigung Apotheke, Malching
	1 graubrauner Handschuh	Rottal Apotheke
Januar	1 Schlüssel mit schwarz-blauem Bandanhänger	Bräugasse
Februar	1 Schlüssel mit gelbem Anhänger	Marktplatz
März	1 Schlüsselbund (3 Schlüssel) mit „Auto Stolz“-Anhänger	Am Hopfenberg
April	1 Goldring	Malching/Forstlehn
	1 Schlüssel	Pizzeria/Kirche
	1 Paar Ohrringe mit grünem Stein	Mädchenumkleide Doppelturnhalle
	1 Handy Beaton	VR Bank Rottal-Inn
Mai	1 Geldbörse schwarz	Radweg
Juni	1 Autoschlüssel mit schwarzem Anhänger	Parkplatz vor ehem. Gasthaus Stieglbauer
	1 schwarze Sonnenbrille	Rathausterrassen

An alle Hundebesitzer:

Wir weisen alle Hundehalter ausdrücklich auf die in der Gemeinde Malching geltende Verordnung zur Reinhaltung und Reinigung öffentlicher Straßen hin. Im Gemeindegebiet wurden ausreichend Hundetoiletten aufgestellt.

Wir bitten daher alle Hundebesitzer, die Hinterlassenschaften Ihrer Vierbeiner „einzupacken“ und in die dafür vorgesehenen Behälter zu entsorgen und nicht im nächsten Straßengraben abzulegen!

Wir alle wünschen uns saubere Geh- und Spazierwege!

Birgit Skrzypczak
Ordnungsamt

Bargeldlos bezahlen im Rathaus



Bildquelle: focus.de

In den Bereichen **Einwohnermeldeamt (inkl. Fischereiwesen)** und **Standesamt** sowie im **Rathaus Malching** sind seit **01.04.2023** keine Bargeldzahlungen mehr möglich.

Alle Leistungen in diesen Bereichen können nur mehr unbar per EC-Karte bzw. Kreditkarte bezahlt werden.

Die meisten Leistungen aus dem Standesamt können bereits elektronisch über unser Bürgerserviceportal <https://www.buergerservice-portal.de/bayern/vgrotthalmuenster/> beantragt und bezahlt werden.

Im Rahmen des Bürgerserviceportals haben Sie auch die Möglichkeit, Anträge und Formulare an die Verwaltungsgemeinschaft Rotthalmünster bequem und unabhängig von Öffnungszeiten von zu Hause aus online zu erfassen und direkt an die Verwaltung zur weiteren Bearbeitung weiterzuleiten.

Haben Sie Fragen zur Benutzung oder brauchen Sie Hilfe beim Ausfüllen der Formulare? Kontaktieren Sie uns unter info@rotthalmuenster.de - wir helfen Ihnen gerne weiter.

Ihre VG Rotthalmünster

BÜRGERBÜRO

ONLINE-TERMIN VEREINBAREN



Terminvereinbarung für das Bürgerbüro ab sofort auch online möglich

Wie bereits bekanntgegeben, sind **persönliche Vorsprachen im Einwohnermeldeamt/Bürgerbüro nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Neben der telefonischen Terminvereinbarung (Tel. 08533 / 9600 - 0) können ab sofort auch **online Termine im Bürgerbüro** vereinbart werden:
Homepage Rotthalmünster: www.rotthalmuenster.de



QR-Code:

Nach abgeschlossener Terminvereinbarung erhalten Sie vom Buchungssystem eine Bestätigungsmail. Sollten Sie den Termin nicht wahrnehmen können, besteht über die Bestätigungsmail die Möglichkeit, diesen auch zu ändern oder zu stornieren.

Viele Angelegenheiten, die keine persönliche Vorsprache erfordern, können im Rahmen des Bürgerserviceportals <https://www.buergerserviceportal.de/bayern/vgrotthalmuenster/> erledigt werden. Anträge und Formulare an die Verwaltungsgemeinschaft Rotthalmünster können bequem und unabhängig von Öffnungszeiten von zu Hause aus online erfasst und direkt an die Verwaltung zur Bearbeitung weitergeleitet werden.

Ihre VG Rotthalmünster



Das Ergebnis der Kommunalwahl am 8. März 2026

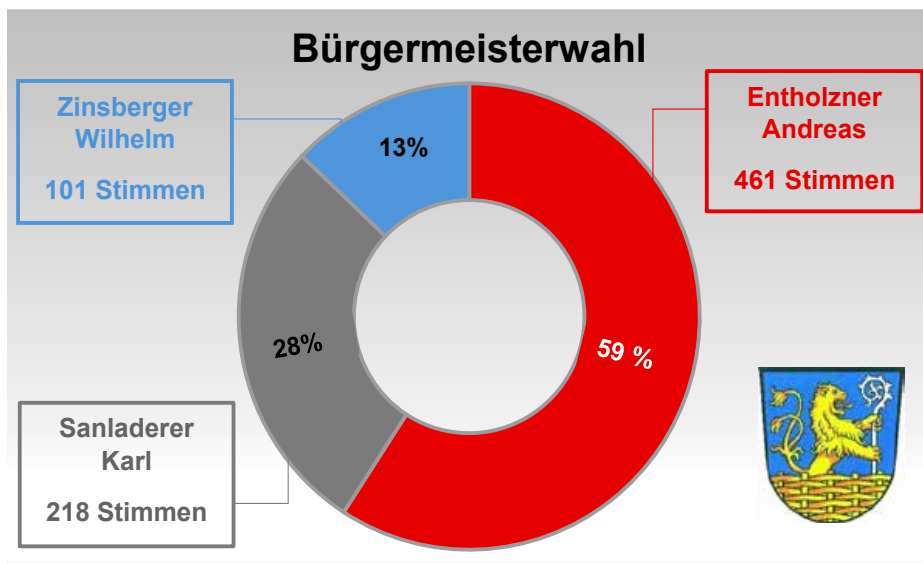
Bürgermeisterwahl

Wahlbeteiligung	74,4 %
Stimmen gesamt	788
Stimmen ungültig	8
Stimmen gültig	780

**Ein herzliches Dankschön
allen Unterstützern**

Im Namen der Gemeinde Malching darf ich mich bei allen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und -helfern sehr herzlich für ihre Mithilfe, ihr Engagement, ihre Disziplin und Unterstützung bei meiner ersten Wahl als Gemeindewahlleiter bedanken. Sie alle trugen wesentlich dazu bei, dass die Bürgermeister- und Landratswahlen sowie die Gemeinderats- und Kreistagswahlen reibungslos durchgeführt und mit der erfolgreichen Wahlprüfung abgeschlossen werden konnten.

Ohne diese Anzahl an engagierten Malchinger Bürgern wäre eine solch umfangreiche Kommunalwahl nicht zu stemmen. Deren gewissenhafte Arbeit am Wahlsonntag bis in die späten Stunden und auch beim Auszählen des „umfangreichen“ Kreistags-Stimmzettels am Montag, spiegelte sich bei der Wahlprüfung durch das Landratsamt Passau wider.



Besonders bedanken möchte ich mich beim Wahlleiter des Marktes Roththalmünster, Hans Sailer, für die großartige Unterstützung und die auf VG-Gebiet durchgeführte Unterweisung der Wahlhelfer. Mein Dank gilt auch Daniela Löw und Lisa Lehner, welche mit der Wahl u.a. bereits im Vorfeld betraut waren und die, trotz des verkürzten Zeitraums, die Bearbeitung und Ausgabe der Briefwahlunterlagen souverän gemeistert haben.

Ebenso danke ich unserem Bauhof für den Aufbau des Wahllokals, unserem Kämmerer und EDV-Betreuer Emrullah Sayin, ohne dessen Planung, Vorbereitung, Durchführung und Hilfe vor Ort das Auszählen in diesem Maße nicht digital erfolgen hätte können.



Ein großer Dank geht auch an Birgit Skrzypczak für die Betreuung des Briefwahlvorstandes sowie an Robert Feichtinger, der mir bei Fragen mit Rat behilflich war und im Anschluss bei der Vorbereitung und Durchführung in sämtlichen Belangen der Wahl seine Erfahrung einbrachte und mir so den Rücken freihielt.

Abschließend darf ich mich noch bei den Mitgliedern des Wahlausschusses für die offene und konstruktive Zusammenarbeit bedanken.

Allen gewählten Mandatsträgern wünsche ich für die Zukunft alles Gute.

*Georg Hofer,
Gemeindewahlleiter*



Das Ergebnis der Kommunalwahl am 8. März 2026

FWV/SPD	Freie Wählervereinigung Malching/ Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Stimmen	Prozent
	Gesamt	4653	51,5 %
	Andreas Entholzner, 1. Bürgermeister	883	18,98 %
	Anja Wieser	724	15,56 %
	Mario Hausberger	445	9,56 %
	Josef Reischl	395	8,49 %
	Thomas Puchinger	384	8,25 %
	Thomas Hufnagl	375	8,05 %
	Verena Altmann	344	7,39 %



Andreas Entholzner



Anja Wieser



Mario Hausberger



Josef Reischl



Thomas Puchinger



Thomas Hufnagl



Verena Altmann

CSU	Christlich – Soziale Union in Bayern e.V.	Stimmen	Prozent
	Gesamt	3186	35,0 %
	Karl Sanladerer	613	19,2 %
	Josef Ortner	476	14,9 %
	Ingrid Hopfinger	361	11,3 %
	Stefan Gramüller	335	10,5 %



Karl Sanladerer



Josef Ortner



Ingrid Hopfinger



Stefan Gramüller

AfD	Alternative für Deutschland	Stimmen	Prozent
	Gesamt	1259	13,8 %
	Wilhelm Zinsberger	467	37,1 %
	Stefan Hager	297	23,6 %



Wilhelm Zinsberger



Stefan Hager

Wahlbeteiligung Gemeinderatswahl

Wahlberechtigte:	1059
Wähler/innen:	788
	= 74,4 %
gültige Stimmen:	9.098
ungültige Stimmen:	10



Gemeinderat wählt weitere Bürgermeister



Erster Bürgermeister Andreas Entholzner (Mitte) mit seinen Vertretern Mario Hausberger (2. Bürgermeister, rechts) und Karl Sanladerer (3. Bürgermeister, links)

In der konstituierenden Sitzung des Gemeinderats wurden aus der Mitte des Gemeinderates der Zweite und Dritte Bürgermeister gewählt. Beide übernehmen Vertretungsaufgaben für den Ersten Bürgermeister Andreas Entholzner.

Der Gemeinderat wählte Mario Hausberger zum Zweiten Bürgermeister und Karl Sanladerer zum Dritten Bürgermeister.

Wir gratulieren den Gewählten herzlich zur Wahl und zur Übernahme ihrer verantwortungsvollen Aufgaben. Für die kommende Amtszeit wünschen wir ihnen viel Erfolg, eine gute Zusammenarbeit im Gemeinderat sowie stets eine glückliche Hand bei ihren Entscheidungen.

Text und Foto: Katja Hopper

Bürgermeister zu Standesbeamten bestellt



Die Gemeinde Malching freut sich, bekannt geben zu können, dass Erster Bürgermeister Andreas Entholzner und Dritter Bürgermeister Karl Sanladerer zu weiteren Standesbeamten ernannt wurden.

Die Ernennungsurkunden wurden durch den Vorsitzenden der Verwaltungsgemeinschaft Günter Straußberger überreicht. Beide sind künftig berechtigt, standesamtliche Aufgaben wahrzunehmen und insbesondere Eheschließungen durchzuführen.

Die Gemeinde bedankt sich für die Bereitschaft, diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen und wünscht den neuen Standesbeamten viel Erfolg und Freude bei der Ausübung dieser Tätigkeit.

Text und Foto: Katja Hopper

Ernennung neuer Jugend- und Seniorenbeauftragten



v. l.: Ralf Huber, Kathrin Mayer, Verena Altmann und Dominik Scherm

In der Gemeinderatssitzung vom 19.05.2026 wurden die Jugend- und Seniorenbeauftragten der Gemeinde benannt. Zu den Jugendbeauftragten wurden Verena Altmann, Kathrin Mayer, Ralf Huber und Dominik Scherm ernannt. Sie vertreten die Interessen der Kinder und Jugendlichen in der Gemeinde, stehen als Ansprechpartner zur Verfügung und fördern deren Mitwirkung am Gemeindeleben.

Als Seniorenbeauftragte wurden Sieglinde "Linda" Friedl und Sylvia Naßbauer benannt. Zu deren Aufgaben gehört es, die Belange der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger zu vertreten, Anregungen aufzugreifen bzw. weiterzugeben und die Interessen der Seniorinnen und Senioren zu vertreten.

Die Gemeinde bedankt sich für ihre Bereitschaft, dieses wichtige Ehrenamt zu übernehmen, und wünscht den Beauftragten viel Erfolg, Freude und eine gute Zusammenarbeit zum Wohle aller Generationen in unserer Gemeinde.

Text: Katja Hopper

Fotos: Karl Sanladerer



v. l.: Sylvia Naßbauer und Sieglinde Friedl



Nachruf

Wir nehmen Abschied von unserer geschätzten Reinigungskraft

Frau Rita Schuster

Von 2000 bis 2010 war sie fest in unserer Gemeinde angestellt und hat in dieser Zeit mit Sorgfalt und Zuverlässigkeit ihre Aufgaben im Rathaus, Kindergarten und im Feuerwehrhaus erfüllt. Auch danach blieb sie uns als Aushilfe verbunden und unterstützte uns weiterhin mit ihrer gewohnten Hilfsbereitschaft.

Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

**Gemeinde Malching
Erster Bürgermeister**



Nachruf



Die Gemeinde Malching trauert um

Georg Hufnagl aus Zinsberg

Der Verstorbene war von 1972 bis 1984 Mitglied des Gemeinderates Malching.

Wir danken ihm für sein langjähriges kommunalpolitisches Wirken und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

**Gemeinde Malching
Erster Bürgermeister**



Treffen der Jugend am Sportplatz

Wir laden alle Kinder und Jugendlichen zu einem Treffen am Dienstag, den 18. August um 18:00 Uhr am Sportplatz ein.

Im Mittelpunkt steht der gemeinsame Austausch: Was wünscht ihr euch für unsere Gemeinde und unseren Ort? Welche

Ideen, Anregungen und Wünsche habt ihr? Eure Meinung ist gefragt - kommt vorbei und gestaltet die Zukunft unseres Ortes mit!

*Text: Verena Altmann,
Jugendbeauftragte*

"Safe the Date" - Vormerkung für den Herbst

Wir planen im Herbst einen Aktionstag zum Thema Gewaltprävention mit Schwerpunkt Selbstschutz und Selbstbehauptung. Alle Kinder und Jugendlichen sind dazu recht herzlich eingeladen.

Der genaue Termin und wichtige Informationen darüber werden rechtzeitig bekannt gegeben.

*Text: Verena Altmann,
Jugendbeauftragte*

Abfuhrtermine der ZAW Donau Wald

Auf folgender Internetseite erfahren Sie, wann Ihre Abfallbehälter geleert werden.

Abfuhrkalender:

<https://www.awg.de/abfallensorgung/abfuhrkalender>

Geben Sie in diesem Formular Ihre Objektadresse an und Sie bekommen die Terminübersicht auf einen Blick.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an folgende Adresse und Telefonnummer:



ZAW Donau-Wald
Gerhard-Neumüller-Weg 1
94532 Außernzell
Tel.: +49 9903 920-0
Fax: +49 9903 920-950
E-Mail: info@awg.de

Herzlichen Glückwunsch zum Abitur!



Mit einem hervorragenden Notendurchschnitt von 1,5 hat Laura Holzer die Allgemeine Hochschulreife erfolgreich bestanden. Die Gemeinde gratuliert herzlich zu dieser großartigen Leistung und wünscht ihr für den weiteren Lebensweg viel Erfolg, Glück und alles Gute.

*Text: Katja Hopper
Foto: Familie Holzer*

Deine Heimat. Deine **FEUERWEHR**
Komm, mach mit!

So machen Sie Ihren Wald fit für die Zukunft

Ihr Wald soll auch in Zukunft stabil, wertvoll und gut nutzbar bleiben. Der Klimawandel mit längeren Trockenperioden, häufigeren Stürmen und Schädlingsbefall – insbesondere durch den Borkenkäfer – setzt vielen Beständen stark zu.

Hinzu kommt: In vielen Waldgebieten sind die Grundstücke sehr kleinteilig. Schmale Parzellen, unklare Grenzen und schlecht ausgebaute Wege erschweren Pflege, Holzernte und Wiederaufforstung – oft wird die notwendige Bewirtschaftung dadurch unwirtschaftlich oder ganz unterlassen.

Was leistet die Waldneuordnung?

Die Waldneuordnung der Verwaltung für Ländliche Entwicklung verbessert die Struktur Ihres Waldbesitzes nachhaltig. Im Rahmen einer Waldneuordnung werden

- Grundstücke sinnvoll neu zugeschnitten,
- Grenzen geklärt und dauerhaft kenntlich gemacht,
- die Erschließung durch neue oder verbesserte Wege optimiert und
- die Voraussetzungen für eine moderne Bewirtschaftung geschaffen.

Die konkreten Vorteile für Sie: Bessere Erreichbarkeit Ihres Waldes, geringere Ernte- und Pflegekosten, schnellere Reaktion bei Sturm- oder Käferschäden sowie klare Eigentumsverhältnisse. Die Maßnahmen tragen dazu bei, den langfristigen Wert Ihres Waldes zu sichern. Ein gut erschlossener und übersichtlich strukturierter Wald kann gezielt in klimastabile Bestände umgebaut werden und bleibt auch unter veränderten Bedingungen nutzbar.

Waldneuordnung ist keine Bürokratie – sie ist eine Investition in Ihren Besitz.

Informieren Sie sich bei Ihrem Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern über die Möglichkeiten einer Waldneuordnung in Ihrer Region.

QR-Code zur Amtsseite:



Prüfung zum Elektromeister erfolgreich bestanden



Simon Friedl hat seine Ausbildung zum Elektriker bei der Verbund AG abgeschlossen und für die erfolgreiche Gesellenprüfung sogar den Staatspreis für seine herausragende schulische Leistung erhalten.

Nach der Lehre und den ersten Jahren als Geselle belegte Simon Friedl anschließend von Juni 2024 bis Juli 2025 bei der Handwerkskammer Niederbayern/Oberpfalz den Meisterkurs, den er nun erfolgreich abschloss. Er darf sich am Ende des einjährigen Meisterkurses Elektromeister nennen und studiert jetzt in Darmstadt Medizintechnik.

Die Gemeinde Malching gratuliert herzlich zum erfolgreich abgeschlossenen Meisterkurs und wünscht für den weiteren beruflichen und persönlichen Weg viel Erfolg und alles Gute.

Text: Karl Sanladerer; Katja Hopper

Foto: Familie Friedl

Gratulation zur Meisterprüfung

Liebe Alexandra,

zu Deiner bestandenen

**Meisterprüfung
im
Augenoptiker-
handwerk**

gratulieren wir Dir herzlich!

Auch Dein Vater
Ludwig Hainthaler wäre
sehr stolz auf Dich!



Die Gemeinde Malching gratuliert Alexandra Hainthaler herzlich zur bestandenen Meisterprüfung und wünscht für die Zukunft weiterhin viel Erfolg und alles Gute.

Text: Katja Hopper

Bild: Ausschnitt aus der PNP

Herzlichen Glückwunsch zum Abitur!



Erster Bürgermeister Andreas Entholzer gratuliert Vitus Bründl herzlich zum erfolgreichen Abschluss seiner Schulzeit und zum bestandenen Abitur.

Für seinen weiteren Lebensweg wünscht die Gemeinde Malching viel Erfolg und alles Gute für die Zukunft.

Text: Katja Hopper

Fotos: Familie Bründl

Glückwunsch an Tobias Bäumker zu seinen zahlreichen Meistertiteln



Meisters im Kata in seiner Altersklasse. Des Weiteren wurde er Vizemeister im Kumite.

Auch bei der deutschen Meisterschaft war Tobias sehr erfolgreich. Er wurde Vizemeister im Fuku-Go und erhielt den dritten Platz im Kumite.

Für diese großen Erfolge wurde er im Rahmen der Sportlerlehreung des Landkreises Passau im Oktober 2025 von Landrat Raimund Kneidinger ausgezeichnet.

Die Gemeinde Malching gratuliert Tobias herzlich zu seinen großartigen sportlichen Erfolgen und den zahlreichen Titeln. Für die Zukunft wünschen wir weiterhin viel Erfolg, Gesundheit und noch viele weitere Meistertitel.

Text: Katrin Bäumker, Katja Hopper

Fotos: Katrin Bäumker

Tobias Bäumker konnte im Jahr 2025 beeindruckende Erfolge feiern. Bei der Bayerischen Meisterschaft im traditionellen Karate errang er den Titel des Bayerischer

Herzliche Glückwünsche zum 90. Geburtstag von Maria Gründl



Bürgermeister Georg Hofer gratuliert der Jubilarin Maria Gründl, beim Entspannen/Sonnen auf der Hausbank mit Enkelin Katharina (r.)

90 Jahre voller Erfahrungen, Erinnerungen und besonderer Momente – ein beeindruckender Lebensweg.

Maria Gründl stammt ursprünglich aus Stubenberg, lebt seit ihrer Heirat im Jahr 1962 in Malching und ist seither dort zu Hause. Gemeinsam mit ihren Kindern und Enkelkindern feierte sie ihren besonderen Geburtstag.

Zum 90. Geburtstag gratuliert die Gemeinde Malching Maria Gründl herzlich und wünscht ihr vor allem Gesundheit, Zufriedenheit sowie noch viele schöne Momente im Kreise ihrer Familie und Freunde.

Text: Katja Hopper

Foto: Familie Gründl



Herzliche Glückwünsche zum 85. Geburtstag



Die Gemeinde Malching gratuliert Frau Hannelore Reithmeier herzlich zu ihrem 85. Geburtstag. Diesen besonderen Ehrentag konnte sie bei bester Gesundheit feiern.

Für das neue Lebensjahr wünschen wir ihr vor allem Gesundheit, Zufriedenheit und weiterhin viel Lebensfreude. Mögen sie noch viele schöne Momente im Kreise ihrer Familie und Freunde erleben.

*Text: Katja Hopper
Foto: Sandra Fischer*

Leo Spitzendobler - Gratulation zum 80. Geburtstag



"Wer hätte das gedacht, vorne steht jetzt eine 8!" Bei Weißwurst, Brezn und Bier feierte Leopold Spitzendobler seinen 80. Geburtstag im Kreise seiner Familie und Freunde. Auch Malchings Bürgermeister Georg Hofer sowie Vertreter verschiedener Malchinger Vereine ließen es sich nicht nehmen, dem Jubilar zu gratulieren. Leo bedankte sich herzlich für die Glückwünsche und Geschenke.

Die Gemeinde Malching wünscht Leo Spitzendobler weiterhin Gesundheit, Freude, Zufriedenheit und viele weitere glückliche Jahre.

*Text: Sabine Huthmann, Katja Hopper
Foto: Sabine Huthmann*

Künstler Herbert Leeb feiert seinen 80. Geburtstag bei bester Gesundheit



(v. l.) Vorsitzender der Feuerwehr Malching und Gemeinderat Georg Friedl, erster Bürgermeister Georg Hofer, Vorsitzender der KSK Malching und Künstlerkollege Heinz Burger gratulierten dem Jubilar Herbert Leeb (sitzend) im „ATELIERgalerie #8“ in Malching

Die Gemeinde Malching gratulierte Herbert Leeb sehr herzlich zu seinem 80. Geburtstag. Als Künstler begeistert er seit vielen Jahren Menschen mit seinem Talent und seiner Leidenschaft.

zu Kunst und Kultur in Malching und wünscht ihm weiterhin alles Gute, Gesundheit, Lebensfreude, Schaffenskraft und noch viele schöne Stunden im „ATELIERgalerie #8“ in Malching.

Die Gemeinde Malching dankt Herbert Leeb für seinen wertvollen Beitrag

*Text: Katja Hopper
Foto: Leeb*

Herzlichen Glückwunsch zum 85. Geburtstag von Ingetrud Gramüller



Zum besonderen Ehrentag, dem 85. Geburtstag, wünscht die Gemeinde Malching der Jubilarin Ingetrud Gramüller alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit, Wohlergehen und weiterhin viele kleine und große Freuden, die das Leben noch bereithält.

*Text: Katja Hopper
Foto: Katrin Gramüller*

Ehemaliger Bürgermeister Hofer ist jetzt Altbürgermeister in Malching

Die Gemeinde verabschiedet die ausgeschiedenen Gemeinderäte und den Bürgermeister



Von den scheidenden Gemeinderäten und dem ehemaligen Bürgermeister – (jeweils mit Urkunde von links) Georg Friedl, Georg Hofer, Jutta Friedl und Franz Zeindl – verabschiedeten sich (von links) Stefan Starzengruber (Geschäftsleitender Beamter), Bürgermeister Andreas Entholzner, Günter Straußberger (VG-Vorsitzender und Bürgermeister von Roththalmünster) sowie Pfarrer Jörg Fleischer.

Kaum aus dem Amt entlassen und schwups: Altbürgermeister. Viele Anekdoten, gemeinsame Erinnerungen und eine Reise durch Georg Hofers Amtszeit begeisterten die Anwesenden im voll besetzten Saal im Gasthaus Schütz in Malching (Landkreis Passau) bei der Verabschiedung des ehemaligen Bürgermeisters und der scheidenden Gemeinderäte. Mit Standing Ovations verabschiedeten die Gäste ihren scheidenden Bürgermeister. Denn was der 64-Jährige für die Gemeinde getan habe, verdiene große Anerkennung, sagte der neu gewählte Bürgermeister Andreas Entholzner. Deswegen habe der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 5. Mai beschlossen, Georg Hofer die Ehrenbezeichnung des Altbürgermeisters zu verleihen.



Ein Bild der Malchinger Künstler gab es als Geschenk vom Gemeinderat

Dieses Wirken würdigte auch Geschäftsleitender Beamter Stefan Starzengruber im Namen der gesamten Verwaltung: „Georg Hofer hat tolle Spuren hinterlassen und schöne Erinnerungen geschaffen, an die wir gerne zurückdenken werden.“ Sei es die Sommerweihnachtsfeier in der Pöhlmannhütte, die er „praktisch“ erfunden habe, oder sein filigraner Dartstil, der Spuren in der Wand des Personalraums hinterlassen habe. Zudem habe der ehemalige Rathauschef stets ein offenes Ohr

gehabt und sich nicht nur für Beschlüsse, sondern vor allem für die Menschen interessiert. Deshalb sei er gut und gerne auch mal zu spät gekommen: „Deine Priorität waren die Menschen und nicht die Minuten“, so der Geschäftsleitende Beamte. Auch Roththalmünsters Bürgermeister Günter Straußberger werde Hofers „pünktliche Unpünktlichkeit“ vermissen. Der Rathauschef der Nachbargemeinde betonte, dass es möglich sei, in der Politik Freunde zu finden, denn in Georg Hofer habe er so jemanden gefunden. „Danke für die kollegiale und freundschaftliche Zusammenarbeit und deine unaufgeregte und humorvolle Art. Eigentlich hätte man ihn dazu überreden sollen weiterzumachen, aber dann wäre die Feier schon um 18:00 Uhr vorbei gewesen“, scherzte Straußberger und brachte damit den Saal zum Lachen. Denn: Die Veranstaltung begann erst um 19:00 Uhr. Wegen seiner „pünktlichen Unpünktlichkeit“ stand auf Hofers Einladung allerdings bereits 18.30 Uhr – dank der Vorbereitung der Verwaltung, ergänzte Starzengruber augenzwinkernd. Stellvertretend für die Geistlichkeit dankte Pfarrer Jörg Fleischer dem jetzigen Altbürgermeister für die gute Zusammenarbeit im Kleinen wie im Großen. „Es sei nicht immer einfach, alle an einen Tisch zu bringen. Mit seiner Art hat Georg Hofer die Menschen jedoch stets zusammengeführt“, so Fleischer. Ein Rückblick auf das politische Wirken Hofers zeigte sowohl seine wichtigsten Projekte als auch die vielen schönen und humorvollen Erinnerungen aus seiner Amtszeit. Hofer selbst bezeichnete die Dorferneuerung samt Glasfaserausbau, die Sanierung von Rathaus und Kindergarten sowie die Umgehung Malching mit der A 94 als die größten Errungenschaften seiner politischen Laufbahn, welche im Jahr

1990 mit 28 Jahren im Gemeinderat begonnen hat. Einen letzten Spaß ließ sich der amtierende Bürgermeister nicht nehmen: „Wir haben lange überlegt, was wir dir schenken.“



Es hat geheißen, der ehemalige Bürgermeister wünscht sich ein Fahrrad. Und wie heißt es im Bayerischen so schön: Auf an oiden Radl lernt ma's fohn.“ Die Gelegenheit, das neue „oide“ Radl zu testen, ließ sich Georg Hofer nicht nehmen. Sein altes Fahrrad habe er zuvor mit dem Bulldog überfahren, erzählte er lachend.

Für die langjährige und gute Zusammenarbeit bedanken sich Altbürgermeister Georg Hofer und Bürgermeister Andreas Entholzner bei den scheidenden Gemeinderatsmitgliedern mit Erinnerungsfoto, Urkunde und Präsent.

⇒ Franz Zeindl war von 2014 bis 2026 Mitglied. In beiden Perioden war er im Hauptverwaltungs-, Kultur- und Dorferneuerungsausschuss. Zudem gehörte er von 2014 bis 2020 auch dem Kindergarten/Schüler/Jugend- und Sportausschuss an.

⇒ Jutta Friedl gehörte in ihren 18 Jahren als Gemeinderatsmitglied (von 2008 bis 2026) dem Hauptverwaltungs-, Kultur- und Dorferneuerungsausschuss an. Als Pfarrgemeinderatsvorsitzende war sie ein wichtiges Bindeglied zwischen Pfarrei und Gemeinde.

⇒ Auf 30 Jahre (von 1990 bis 1996 und von 2002 bis 2026) kann Georg Friedl zurückblicken. In seinen ersten beiden Perioden war er im Schüler/Jugend- und Sportausschuss tätig. Ab 2008 wirkte er im Grundstück- und Bauausschuss mit und zuletzt ab 2020 im Rechnungsprüfungsausschuss.

Text: Antonia Förster, PNP
Fotos: Karl Sanladerer



Markt
Rothalmünster



Gemeinde
Malching



Gemeinde
Bad Füssing



Markt
Kößlarn



Gemeinde
Tettenweis



Stadt
Pocking



Gemeinde
Kirchham



Markt
Ruhstorf



Gemeinde
Neuhaus



Gemeinde
Neuburg



Stadt
Bad Griesbach

GENUSS-Herbst geht in die dritte Runde

Der GENUSS-Herbst 2025 – von der ILE an Rott & Inn in enger Zusammenarbeit mit den Touristikerinnen der Kommunen organisiert – wurde auf der ILE-Beteiligtenversammlung Ende November als Erfolg gewertet und soll auch 2026 wieder stattfinden.

„Die große Resonanz zeigt, dass regionale Produkte in der Bevölkerung und bei den Gästen gut nachgefragt werden“, lautete das Fazit der ILE-Bürgermeister.



Saurüssel reloaded



Grünes Licht von der ILE-Jury und den Bürgermeistern hat auch der Relaunch der Saurüssel-Radkarte bekommen. „Die gemeindeverbindende Radkarte ist eines unserer Aushängeschilder – eine zeitgemäße Aktualisierung ist ein Gewinn für Gäste und Einheimische,“ waren sich die ILE-Bürgermeister auf der 35.

Beteiligtenversammlung Ende November einig. Die bekannte Saurüssel-Radkarte wird u.a. wegen des Autobahn-Neubaus hinsichtlich Routenführung optimiert und gestalterisch aufgewertet. Die Antragstellung und Federführung hat die Gemeinde Kirchham stellvertretend für die ILE-Touristiker (Foto) übernommen. Grünes Licht für eine Förderung über das Regionalbudget 2026 gab die Jury für fünf weitere Kleinprojekte.

Bewilligt wurden unter anderem der Antrag der Gemeinde Neuburg am Inn zur Förderung eines kleinen Büchleins über „Kapellen & Kraftorte in Neuburg und Neuhaus am Inn“ (Arbeitstitel), die Anschaffung von Einrichtungsgegenständen für einen neuen 24/7-Nahversorgerladen in Aigen am Inn, die Erneuerung der Theaterbühne in Tettenweis sowie das Schaffen einer „Grünen Oase“ mitten in Malching.

ILE sieht Agri-PV als zentralen Baustein für nachhaltige Energieversorgung

PV-Anlagen auf Dachflächen allein reichen nicht aus, um die politisch gesetzten Klimaziele zu erreichen, daher wird der Ausbau von Freiflächen-PV erheblich zunehmen. Agri-PV bietet hier einen wichtigen Lösungsansatz: 85 bis 90 Prozent der Fläche bleiben weiterhin landwirtschaftlich nutzbar, und mindestens zwei Drittel des vorherigen Ertrags müssen nach Installation der AGRI-PV-Anlage erzielt werden.

Gleichzeitig schützt die Beschattung vor Hitze, Hagel und Starkregen und verbessert den Wasserhaushalt - Vorteile, von de-

nen besonders Sonderkulturen profitieren. Die ILE sieht Agri-PV als zentralen Baustein für eine resilientere, unabhängige und klimafreundliche Energieversorgung der Region. Sie empfiehlt die Zusammenarbeit zwischen Bürgerenergiegenossenschaften und Energie-Landwirten - ein Ansatz, den das neue Regionalwerk bereits verfolgt. Aufgrund des großen Interesses ist 2026 eine Folgeveranstaltung mit dem Themenschwerpunkt „Speichertechnik“ geplant.

Auf dem Weg zum Heimat-Patty

Die Öko-Modellregionen ILE an Rott & Inn und Passauer Oberland bündeln ihre Kräfte: Im Auftrag der Biobauern, die sie vertreten, sind Jenny Mähr von der ÖMR an Rott & Inn und Pia Auberger von der ÖMR Passauer Oberland dabei, einen Absatzweg für regionales Bio-Rindfleisch zu erschließen – und zwar mit einem Rindfleisch-Burger-Patty.

Mit Hubert Kammermeier aus Hauzenberg haben sie einen Bio-Metzger gefunden, der ihre Werte teilt und den Patty herstellen wird. Der Patty soll dauerhaft verfügbar und rückverfolgbar zum jeweiligen landwirtschaftlichen Betrieb sein. Ende 2026/Anfang 2027 soll es ihn bei den teilnehmenden landwirtschaftlichen Betrieben und im Online-Shop der Metzgerei Kam-



Markt
Rottalmünster



Gemeinde
Malching



Gemeinde
Bad Füssing



Markt
Kößlarn



Gemeinde
Tettenweis



Stadt
Pocking



Gemeinde
Kirchham



Markt
Ruhstorf



Gemeinde
Neuhaus



Gemeinde
Neuburg



Stadt
Bad Griesbach



Weiterhin braucht es eine gute Logistik und vieles mehr. Der Rindfleisch-Patty ist das zweite Produkt, für das die ÖMR ILE an Rott & Inn eine regionale Wertschöpfungskette aufbaut. Interessenten wenden sich an jenny.maehr@ile-rott-inn.de.

Zum Foto: Bio-Mutterkuhhalter Max-Josef Friedl hält in Malching 15 Mutterkühe mit ihren Kälbern. Den größten Teil ihres Bio-Rindfleisches vermarktet er an konventionelle Abnehmer. Einen kleinen Teil verkauft er ab Hof. Der regionale Rinder-Patty soll diesen Anteil erhöhen.

Texte: Simone Kuhnt, Jenny Mähr, Dr. Ursula Diepolder

Fotos: LfL; Simone Kuhnt; TFZ

Verantwortlich für den Inhalt: Dr. Ursula Diepolder

mermeier zu kaufen geben, später auch im regionalen Fachhandel und in ausgewählten Supermärkten. Zunächst gilt es, eine Wort-Bild-Marke schützen zu lassen und Richtlinien für deren Nutzung aufzustellen.

„Wir sind ILE!“ – Bürgermeister begeistert von der Wirksamkeit



„Die Region lebt auf mit der ILE“ – zufriedener als Paul Meier, 3. Bürgermeister von Tettenweis, hätte man die 7. Interkommunale Räteversammlung der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) an Rott & Inn und die Erfolge der ILE nicht zusammenfassen können. Paul Meier ist einer von rund 90 Stadt-, Markt- und Gemeinderäten, die sich Mitte Januar im Bürgerzentrum in Ruhstorf über die erreichten Ziele und weiteren Vorhaben der 2016 gegründeten Kooperation informierten.

Unter den Besuchern waren auch Geschäftsleiter der Kommunen sowie Vertreter von Behörden und Partner-Institutionen. Organisiert und moderiert wurde der Wissensaustausch von Dr. Ursula Diepolder, seit 2018 strategische Managerin und anpackender „Motor“ der ILE.



Vitale Orte, hohe Lebensqualität

Vier ILE-Kommunen haben von einem zehnprozentigen ILE-Bonus profitiert, den das Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern für Maßnahmen der Dorferneuerung oder Flurneuordnung zusätzlich zum normalen Fördersatz zahlt. Aufgrund der ILE-Mitgliedschaft hat etwa Malching 286.540 Euro mehr Geld erhalten, als ohne ILE-Mitgliedschaft möglich gewesen wäre. Einblicke in die gelungene Dorferneuerung von Malching gab Bürgermeister Georg Hofer.



Markt
Rothalmünster



Gemeinde
Malching



Gemeinde
Bad Füssing



Markt
Kößlarn



Gemeinde
Tettenweis



Stadt
Pocking



Gemeinde
Kirchham



Markt
Ruhstorf



Gemeinde
Neuhaus



Gemeinde
Neuburg



Stadt
Bad Griesbach

Ausgehend vom 2019 ausgeschilderten Saurüsselrad-Weg, der die zehn Gründungs-Kommunen der ILE verbindet, baut die ILE ihre Aktivitäten für den Tourismus und die Wertschöpfung in der Region weiter aus. Über die ILE werden u.a. Genusswanderungen organisiert, Rad-, Wander- und Erlebniskarten herausgegeben, Service-Stationen für (E-)Bike errichtet, der Relaunch des Bad Griesbacher Erlebniswanderwegs „WaldWunderWelten“ sowie das regionale Genussherbst und das Genuss-Magazin „Guad is“ gefördert, erklärte Bad Griesbachs Tourismusdirektor Dieter Weinzierl. Noch mehr als bisher wolle man die Zielgruppe der Radfahrer ansprechen. Aktuell wird der Saurüsselradweg überarbeitet, auch weil Bad Griesbach als 11. Kommune zur ILE hinzukam.

Nach den Kommunalwahlen wird Dr. Ursula Diepolder mit der neuen Mannschaft die Schwerpunkte für 2027 festlegen. Sie organisiert Treffen von Bürgermeistern, Bauhofleitern, Touristikern und IT-Beauftragten, stellt Dialog-Foren auf die Füße und stellt Anträge für weitere Fördermittel. Im Rahmen des „Reallabors“ der LfL für klimawandelresilienten Ackerbau bekommt die ILE Gelder für Vortragsveranstaltungen zur Verfügung gestellt, die nutzbringend eingesetzt werden wollen. Auch in weiteren Handlungsfeldern wird die ILE-Geschäftsführerin koordinierend wirken, ob es sich um die Kommunale Wärmeplanung (KWP) handelt, um Aktivitäten für Senioren oder Angebote für ehrenamtlich Tätige. Zusammen mit der Öko-Modellregion und den Touristikern wird die ILE die Initiative „Regional-GENUSS im Passauer Land“ vorantreiben. Für Dezember 2026 ist die 8. Interkommunale Räteversammlung geplant – dann mit viel Zeit zum Feiern des zehnjährigen Bestehens der ILE an Rott & Inn.



Das sagen zwei Teilnehmer aus Malching:

Thomas Puchinger, Malching: „Es sind interessante Themen, die Gelder werden für sinnvolle Projekte verwendet.“

Andreas Entholzner, Malching: „Ich bin von der ILE überzeugt. Beim Thema Regionalbudget waren Anregungen dabei, die wir in unserer Gemeinde aufgreifen könnten. Unter den Projekten für 2026 hat für uns vor allem der Saurüssel-Radweg Priorität. Wichtig sind auch Gewerbegebiete. Die ILE schiebt hier an.“

Verantwortlich für den Inhalt: Dr. Ursula Diepolder
Texte und Fotos: Simone Kuhnt

Abschied und Neubeginn Nach den Kommunalwahlen: ILE an Rott & Inn wählt im Juni neuen Vorsitz



Guter Dinge: Amtierende und neue Bürgermeister sowie Verwaltungsmitarbeiter der ILE haben sich im Mathäuser Bürgerzentrum in Ruhstorf getroffen. In der nächsten Beteiligtenversammlung wählen sie ihren Vorsitz. - Foto: Diepolder

Sechs Jahre hat Bürgermeister Andreas Jakob das Amt des 1. Vorsitzenden der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) an Rott & Inn innegehabt und mit Begeisterung ausgefüllt. Die 37. Beteiligtenversammlung war im April nun die letzte, die er vor seinem Ruhestand leitete. „Ich bin und bleibe überzeugt von der ILE-Arbeit“, erklärte er im Mathäuser Bürgerzentrum, im Austausch auf Bürgermeister- und Verwaltungsebene liege großer Mehrwert.

Mit Wolfgang Lindmeier (Neuburg am Inn), Georg Hofer (Malching) und Franz Krah (Pocking) verabschiedeten sich drei weitere Bürgermeister in ihren verdienten Ruhestand. Robert Stiglmayr (Tettenweis) zog sich aus gesundheitlichen Gründen schon vor einiger Zeit zurück. Er wurde von Josef Schmidbauer vertreten, der sich nun über seine Wahl als 1. Bürgermeister von Tettenweis freuen kann. Seit Mai neu in der Runde sind die frisch gewählten Gemeindeoberhäupter Matthias Seil (Ruhstorf) und Ernst Geislberger-Schießleder (Pocking), die an der „Übergangssitzung“ zwischen den Wahlperioden bereits teilnahmen, sowie Mike Voggenreiter (Neuburg a.Inn) und Andreas Entholzner (Malching). Neben den Bürgermeistern der elf ILE-Kommunen



Markt
Rothalmünster



Gemeinde
Malching



Gemeinde
Bad Füssing



Markt
Kößlarn



Gemeinde
Tettenweis



Stadt
Pocking



Gemeinde
Kirchham



Markt
Ruhstorf



Gemeinde
Neuhaus



Gemeinde
Neuburg



Stadt
Bad Griesbach



Scheidende Bürgermeister: Wünschen der ILE weiterhin viel Erfolg: Die scheidenden Bürgermeister Wolfgang Lindmeier, Georg Hofer, Franz Krah und Andreas Jakob. - Foto: Diepolder

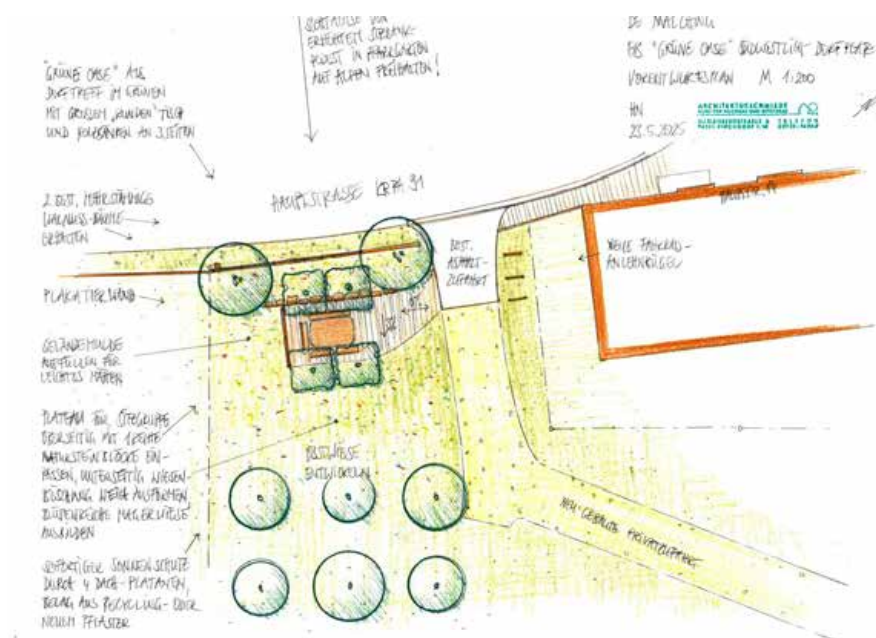
waren etliche Geschäftsleiter sowie Klaus Siebenhandl vom Amt für Ländliche Entwicklung dabei. Durch die Tagesordnung führte ILE-Managerin Dr. Ursula Diepolder, vielfach als „starker ILE-Motor“ bezeichnet. Sie gab Ausblicke in die Zukunft und berichtete über die laufenden Projekte, darunter die Förderungen über das Regionalbudget 2026. Hier können bis spätestens 3. Juli letzte Förderanfragen eingereicht werden, denn es waren noch 11.000 Euro im Topf.

Auch im Verfügungsrahmen für Öko-Projekte sei noch Spielraum, teilte Ursula Diepolder stellvertretend für Öko-Modellregions-Managerin Jenny Mähr mit, die Antragsfrist endete hier am 29. Mai. Zu Beginn hatte Ursula Diepolder die rund 25 Teilnehmer um Statements zur interkommunalen Zusammenarbeit gebeten.

Diese gaben damit zugleich einen Überblick über die vielfältigen Aufgaben und Handlungsfelder, denen sich die ILE seit ihrer Gründung vor rund zehn Jahren stellt.

Text: Simone Kuhnt im Auftrag der ILE an Rott & Inn

ILE fördert „Grüne Oase für Malching“



Der erste Bauabschnitt der Malchinger Dorferneuerung ist fertig, der zweite ist gerade in Planung. Diese einmalige Gelegenheit will die Gemeinde nutzen, um in ihrer Ortsmitte eine „Grüne Oase“ zu schaffen. In unmittelbarer Nähe zur Kirche, zum neu gestalteten Dorfplatz mit Pfarrzentrum, Dorfwirtshaus und dem Kunstwerk „Bulle von Malching“ soll ein attraktiver Ort zum Verweilen entstehen.

Die ILE unterstützt das Vorhaben mit einem Zuschuss aus dem Regionalbudget 2026. Die Gelder werden verwendet, um in der „Grünen Oase“ eine schattenspendende Pergola zu errichten. Sie soll Fußgängern sowie Radfahrern, die auf dem Saurüssel-Radweg, dem Römerradweg oder dem Innradweg unterwegs sind, einen schönen Pausenplatz bieten – mit Blick ins Inntal und auf die neu angelegte

Streuobstwiese. Infotafeln sollen in der Pergola über die nächsten Veranstaltungen informieren. Die Erdarbeiten werden im Zuge der Dorferneuerung vom Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern gefördert. „Mit der ‚Grünen Oase‘ schaffen wir ein Bindeglied zwischen unserer neuen Ortsmitte und naturnaher Erholung.

Dank der gezielten Unterstützung durch das Regionalbudget der ILE und die Förderung des Amtes für Ländliche Entwicklung können wir diesen Treffpunkt realisieren. Er steigert die Aufenthaltsqualität für Einheimische und Radtouristen gleichermaßen. Mit der bepflanzten Pergola als Schattenspenden tätigen wir hier eine nachhaltige Investition in die Attraktivität unserer Ortsmitte“, sagt der geschäftsleitende Beamte Stefan Starzengruber.

Text: Simone Kuhnt im Auftrag der ILE an Rott & Inn
Skizze: Gemeinde Malching



Markt
Rothalmünster



Gemeinde
Malching



Gemeinde
Bad Füssing



Markt
Kößlarn



Gemeinde
Tettenweis



Stadt
Pocking



Gemeinde
Kirchham



Markt
Ruhstorf



Gemeinde
Neuhaus



Gemeinde
Neuburg



Stadt
Bad Griesbach

Willi Lindner übernimmt den ILE-Vorsitz 2. Vorsitzender ist Matthias Seil - Handlungsfelder kommen auf den Prüfstand - Gemeinschaftsgedanke soll die ILE weitertragen



Die neu zusammengesetzte ILE-Bürgermeister-Gruppe mit ihren Begleiterinnen: (v.l.) Meike Meßmer (Amt für Ländliche Entwicklung), Andreas Entholzner, Jenny Mähr (ÖMR), Jürgen Fundke, Mike Voggenreiter, Tobias Kurz, 1. ILE-Vorsitzender Willi Lindner, 2. ILE-Vorsitzender Matthias Seil, Anton Freudenstein, Josef Schmidbauer, ILE-Managerin Dr. Ursula Diepolder, Alex Hutterer und Ernst Geislberger-Schießleder (nicht auf dem Bild: Stephan Dorn, Günter Straußberger).

Willi Lindner, 1. Bürgermeister von Kößlarn, ist der neue 1. Vorsitzende der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) an Rott & Inn. Seine Bürgermeister-Kollegen aus den anderen zehn ILE-Kommunen haben ihn auf ihrer 38. Beteiligtenversammlung im Kursaal in Bad Griesbach einstimmig an ihre Spitze gewählt. Ebenso einstimmig wurde Ruhstorfs neuer 1. Bürgermeister Matthias Seil zum 2. Vorsitzenden gewählt. Die Neuwahlen waren erforderlich, weil Andreas Jakob, bis Ende der letzten Legislaturperiode 1. ILE-Vorsitzender und 1. Bürgermeister von Ruhstorf, sich Ende April in den Ruhestand verabschiedete.

„Ich brenne für die ILE“, betonte Willi Lindner, der die letzten sechs Jahre 2. ILE-Vorsitzender war und außerdem Vorsitzender der Öko-Modellregion ILE an Rott & Inn ist. Unterstützt wird er von der Ruhstorfer Verwaltung (insbesondere von Natalie Dide), die darin bereits erfahren und personell stärker aufgestellt ist als das Rathaus Kößlarn. „Ich hoffe, die Erwartungen zu erfüllen. Wenn wir zusammenhalten, kriegen wir das hin“, sagte Willi Lindner. „Ich glaube, dass wir gut zusammenarbeiten können“, bekräftigte 2. Vorsitzender Matthias Seil aus Ruhstorf. Von den anderen Bürgermeistern und den anwesenden Geschäftsleitern

gab es Applaus. Neu in dem Gremium dabei waren Bürgermeister Mike Voggenreiter, 1. Bürgermeister von Neuburg a. Inn, Andreas Entholzner, neuer 1. Bürgermeister aus Malching, Josef Schmidbauer, neuer 1. Bürgermeister aus Tettenweis, Alex Hutterer, 2. Bürgermeister von Rothalmünster, und Ernst Geislberger-Schießleder, neuer 1. Bürgermeister von Pocking.

Auf mehrfachen Wunsch werden sich die Bürgermeister und Geschäftsleiter möglichst bald zu einer Klausurtagung treffen. ILE-Managerin Dr. Ursula Diepolder übernimmt die Terminabstimmung. Erste Präferenzen für Handlungsfelder deuteten einige Bürgermeister bereits an. Für Malching sei die wirtschaftliche Entwicklung entlang der A94 wichtig, erklärte Andreas Entholzner. Themen dort werden neben den Handlungsfeldern unter anderem das Wirken der Öko-Modellregion sowie die Finanzierung und Gestaltung der gemeindeübergreifenden Ferienbetreuung sein. Hintergrund der Diskussion um das Angebot der ILE-Ferienbetreuung ist das von Jahr zu Jahr größer werdende Defizit, das die Kommunen pro teilnehmendes Kind als freiwillige Leistung übernehmen.

Text und Foto: Simone Kuhnt

Hand in Hand für den regionalen Genuss

Die vielfältigen Projekte der Öko-Modellregion hatte ÖMR-Managerin Jenny Mähr vorgestellt. Ihr wichtigstes Anliegen ist der Aufbau von Wertschöpfungsketten, vorrangig für regional erzeugte (Bio-) Produkte – angefangen vom Streuobst-Apfelsaft, den die ÖMR in Kooperation mit dem Landschaftspflegeverband Passau kostendeckend auf den Markt bringt, über einen Bio-Rindfleisch-Burgerpatty, der produziert werden kann, sobald ein Landwirt Bio-Rindfleisch liefert, bis hin zur Bolognese-Soße aus regionalem Bio-Bruderhahnfleisch, die es bald in Hofläden geben soll. Weiterhin kümmert sich Jenny Mähr mit einem interdisziplinären Entscheidungsgremium darum, die Fördergelder aus dem Verfügungsrahmen für Öko-Projekte an antragstellende Biobetriebe sinnvoll zu vergeben. Im Handlungsfeld „Sicherung der Lebensgrundlagen“ kümmern sich ILE-Vorsitzender Willi Lindner und ILE-Managerin Dr. Ursula Diepolder insbesondere um die Organisation von Dialogforen, Feldtagen und Exkursionen für ALLE Landwirte im ILE-Gebiet, egal ob bio oder konventionell, ob Haupt- oder Nebenerwerb. Über allem stehe das Ziel „Gutes von uns daheim“, erklärte Willi Lindner, also die Regionalität. Ebenfalls beschlossen wurden die Co-Finanzierung der Neuausschilderung des gemeindeverbindenden Saurüssel-Radwegs sowie die Weiterführung der Pressearbeit.

Text: Simone Kuhnt



Kulturpreisverleihung des Landkreises Passau im Schloss Neuburg am Inn *Susanne Beurer, Bildende Kunst*



Zum Kulturpreis für bildende Kunst gratulierten der Gewinnerin Susanne Beurer (Mitte) Laudatorin Anne Sievers (links) und Bürgermeister Andreas Entholzner (rechts)

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Gäste,

begegnet man dem Werk von Susanne Beurer, hat man schnell das Gefühl, nicht allein zu sein. Man wird von einer optimistischen Heiterkeit erfasst. Die nahbare Tierwelt zieht Jung und Alt in ihren Bann.



Da ist der gestrenge Blick des Riesenhasen, der einen empfängt. Fast beiläufig nimmt einen die Tapir Mutter ins Visier. Wachsam aufgerichtet kneift sie die Augen zusammen, als würde sie einem blind vertrauen. Die Tapir Kinder tummeln sich derweil in lebhafter Formation.

Man erkennt etwas wieder. Ein Gefühl von Vertrautheit stellt sich ein. Das ist der erste Blick.

Auf einer zweiten Ebene treten charaktervolle Protagonisten auf den Plan. Figuren mit Spleens und Eigenheiten. Sie erzählen ihre Geschichten mit leiser Selbstverständlichkeit. Sie bewegen sich zwischen dem, was wir zu erkennen glauben, und dem, was sich unserer Gewissheit entzieht.

Denn, Hand aufs Herz: Wer von uns ist schon einmal einem Tapir Weibchen in freier Wildbahn gegenübergestanden? Und die balancierende Katze – ist sie wirklich ein Geschöpf aus den verborgenen Winkeln dieser Welt? Oder doch ein besonders verwegener Einfall der Künstlerin? Susanne Beurer spielt mit unseren Gewissheiten. Und lässt sie, freundlich lächelnd, ins Leere laufen.



An diesem Punkt kommt meine architektonische Sichtweise ins Spiel:

Auf einer eigenwilligen Podest-Landschaft stehen diese Figuren im Raum. Nicht einfach nebeneinander, sondern in Beziehung zueinander. Und wir als Betrachter:innen – mittendrin.

Dabei verschiebt sich ständig etwas. Kleines wirkt plötzlich zu einem Blow-Up aufgeladen. Großes dagegen schrumpft auf Handtellerformat und bekommt etwas unerwartet Intimes. Ob in den klaren Räumen der Galerie an der Pinakothek der Moderne, in München, hier nebenan in den Gewölben der Landkreisgalerie Neuburg, oder unter technischen Stahlträgern der Stadtgalerie Altötting: Susanne Beurer entwickelt aus Podesten,

Größenverschiebungen und räumlichen Setzungen etwas, das man als begehbare Versuchsanordnung beschreiben könnte. Es geht um Formationen. Um ein Spiel mit Maßstäblichkeit, Distanzen und Proportionen.



Und so wird aus den einzelnen Akteuren ein großes imaginäres Bühnenbild, für den nächsten Film im Kopf. Regisseurin ihrer eigenen räumlichen Inszenierungen die Bildhauerin Susanne Beurer.

Abschließend noch eine kleine Szene aus der Werkstatt. Im Filmbeitrag haben wir schon Einblicke bekommen.

Wie es der Zufall wollte, war ich einmal dort, als Susanne Beurer Arbeiten für den Transport zu einer Ausstellung vorbereitet hat.

Und was ich dort sah, ist mir bis heute im Gedächtnis geblieben:

Jede einzelne Figur wurde behutsam in Woldecken gehüllt. – Sie kennen sicher auch diese rot und blau karierten Klassiker – dann mit Gurten umschnürt und gesichert sorgsam für die Reise bereitgemacht. Nicht etwa in erstickende Luftpolsterfolie. Nicht in anonyme Kisten.

Dieser Moment hatte etwas sehr Berührendes – Fast so, als hätte Susanne Beurer jedem ihrer Geschöpfe noch schnell eine warme Joppe übergezogen, damit sie gewappnet sind, bevor sie hinaus in die Öffentlichkeit entlassen werden.

Aber nun sind sie sowas von bereit!

Herzlichen Glückwunsch, liebe Susanne zu dieser großartigen Auszeichnung.

Text: Anne Sievers, Laudatorin
Fotos: Andreas Entholzner,
Susanne Beurer

Spenden machen es möglich Malchinger Mehrgenerationenpark erhielt gleich vier neue Spielgeräte



Bei der Spendenübergabe bedankte sich Bürgermeister Georg Hofer (3. vorne. v. links) stellvertretend für den ebenfalls auf dem Bild vertretenen Gemeinderat Malching beim Sprecher der Teilnehmergeinschaft Dorferneuerung Malching Wolfgang Oberbichler (4.v. li.) für 1.500 Euro, beim Prokuristen der Firma Meier Bau Thomas Köhler (5.v. li.) für 5.000 Euro, bei dem Sprecher der Ortsvereine Thomas Hufnagl (6.v.li.) für 3.500 Euro und bei Stefan Gramüller (2.v. re.) mit Freundin Cornelia Hirler (re.) für die Spende von 500 Euro und bei den Bauhofmitarbeitern Sigi Schöpke (2. hinten li.), Stefan Gmeiner (3. hinten li.) und Franz Fischer (4. hi. li.) für den Aufbau der Geräte.

Der Mehrgenerationenpark am Sportgelände in Malching ist nicht nur der Gemeinde selbst, sondern auch den verschiedenen Gruppierungen im Ort ein besonderes Anliegen, wie sich nun gezeigt hat. Bürgermeister Georg Hofer hat sich mit seinem Gremium zum Ziel gesetzt, den Spielplatz Jahr für Jahr zu erweitern. Die Idee dahinter ist es,

in ein paar Jahren einen Familientreffpunkt für Jung und Alt am Sportgelände zu schaffen. Die Gemeinde Malching hatte dazu im vergangenen Jahr wieder mehrere tausend Euro in den Haushalt eingestellt, um das Projekt weiter voranzutreiben und zu den bestehenden Spielgeräten wieder ein oder zwei neue Geräte zu kaufen.

Zur großen Freude kam die Erweiterung etwas anders, als bei der Planung im vergangenen Jahr gedacht, denn die Firma Meier Bau Rotthalmünster hat eine Summe von 5.000 Euro, die Vereine (Feuerwehr, Sportverein, Dunkelblau, Kleintierzuchtverein und Frauenverein), die das Einweihungsfest zur Dorferneuerung im vergangenen Jahr ausgerichtet hatten, 3.500 Euro und die Vorstandschaft der Teilnehmergeinschaft Dorferneuerung 1.500 Euro gespendet. Stefan Gramüller leistete zudem eine Privatspende in Höhe von 500 Euro und so konnten durch die unerwartete zusätzliche Spendensumme gleich vier neue Spielgeräte gekauft und nach dem Winter aufgebaut werden.

„Der Spielplatz wächst und wird mehr und mehr zum Treffpunkt für Eltern und Kinder“, sagte Bürgermeister Georg Hofer bei der Spendenübergabe am Spielplatz. Egal wann man vorbeifährt, es sind immer Kinder da und

hier haben sie auch alle Möglichkeiten zu spielen und sich sportlich zu betätigen. Dank dem Pavillon und der schattigen Sitzgelegenheiten können die Eltern in Ruhe das Treiben ihrer Kinder im Blick behalten.

„Wir wollten statt mehreren kleinen im Ort verteilten Spielplätzen einen vernünftigen am Sportgelände schaffen und ich glaube, das gelingt uns ganz gut und dank der großzügigen Spenden, die wir für das Projekt erhalten haben, konnten wir gleich mehrere Geräte beschaffen als für dieses Jahr eingeplant“, so Hofer. Bürgermeister Georg Hofer bedankte sich im Namen der Gemeinde bei allen Spendern für die großartige Unterstützung und bei den Mitarbeitern des Bauhofes Malching, die die Geräte aufgebaut haben und das Spielplatzgelände in Ordnung halten.

Text: Karl Sanladerer
Foto: Miriam Sanladerer

Aktuelles vom Amt für Ländliche Entwicklung zur Dorferneuerung

Liebe Malchingerinnen und Malchinger, sehr geehrte Damen und Herren,

im Juni 2025 konnten wir mit dem südwestlichen Bauabschnitt bereits den zweiten Teil der Neugestaltung der Hauptstraße in Malching erfolgreich an die Baufirma Josef Meier GmbH & Co. KG vergeben.

Es ist sehr erfreulich, dass damit direkt an den erfolgreich verlaufenen ersten Bauabschnitt mit der Firma Strabag AG angeknüpft werden konnte. Das ist dem großen Engagement aller Beteiligten zu verdanken. Insbesondere die Bürgerinnen und Bürger, die das Ganze vorangetrieben und Grundstücke zur Verfügung gestellt haben, haben einen bedeutenden Anteil an der erfolgreichen Umsetzung der Maßnahme.

Nach erfolgtem Spartenstich am 29.10.2025 konnten die Arbeiten am Kanal und an der Wasserleitung zügig durch die beauftragte Firma abgeschlossen werden. Damit sind wichtige Versorgungsleitungen für unser Dorf erneuert und für die kommenden Jahrzehnte gerüstet. Seitdem konnte bereits ein Großteil der Gehwege und der Straßen neu gebaut werden, wodurch aktuell nur noch

abschließende Restarbeiten an den Gehwegen und Seitenflächen anstehen.

Ein besonderes Highlight der Dorferneuerung ist die „Grüne Oase“, die bei der ehemaligen Zufahrt zum Baustellenlager entsteht. Dieser neue Aufenthaltsort wird von uns gestaltet und bietet künftig eine Sitzgruppe mit Tisch, mehrere Pflanzungen als Schattenspende und drei Informationstafeln, die den örtlichen Vereinen als Plattform dienen kann. Damit schaffen wir einen Treffpunkt für Jung und Alt und stärken das gemeinschaftliche Miteinander in Malching.

Für die Arbeiten ist leider eine Vollsperrung der Straße nötig. Während der Bauphase kann es dadurch zu Erschwernissen und Behinderungen sowie Lärm- und Staubbelästigungen kommen. Alle Beteiligten werden ihr Möglichstes tun, um die Unannehmlichkeiten so gering wie möglich zu halten. Die Teilnehmergeinschaft Malching und die Gemeinde bitten alle Bürgerinnen und Bürger wegen der Unannehmlichkeiten um ihr Verständnis.

Noch ein wichtiger Hinweis: Dorferneuerung endet nicht an den Grenzen zu den Privatgrundstücken. Falls Sie planen, an Ihrem Anwesen Umgestaltungsmaß-

nahmen vorzunehmen, wäre jetzt vielleicht der richtige Zeitpunkt dafür. Es besteht die Möglichkeit, für private Umgestaltungsmaßnahmen an Gebäuden, Hof- und Vorflächen eine Förderung über das ALE Niederbayern zu erhalten. Genauere Informationen dazu erteilt gerne der zuständige Mitarbeiter, Martin Kenneder, Telefon 09951 940-464.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine kostenlose Bau- bzw. Gestaltungsberatung durch den Dorferneuerungsplaner in Anspruch zu nehmen. Wichtig ist, möglichst frühzeitig vor der geplanten Maßnahme einen Antrag auf Förderung zu stellen bzw. Kontakt zum Bauberater aufzunehmen. Begonnene Maßnahmen können leider nicht mehr gefördert werden.

Auch, wenn die Bauphase mit Unannehmlichkeiten verbunden ist: Durchhalten lohnt sich! Dank der Dorferneuerung wird der Ortskern erheblich aufgewertet, die Lebensqualität in Malching wird sich entscheidend verbessern.

Vielen Dank für die erfolgreiche Zusammenarbeit und beste Grüße nach Malching.

Text: Christian Zeidler

Rückblick auf das Vereinsjahr: Frauenverein beteiligt sich rege am Dorfleben Spende für den Kindergarten und Sternstunden - Stockschißenmannschaft erreicht Platz 5



Den roten Vereinsschal des Frauenvereines bekam der scheidende Bürgermeister Georg Hofer als „Einstecktuch“ für sein Sakko von der Vorsitzenden Martina Herring (links) und ihrer Stellvertreterin Sylvia Naßauer (rechts) überreicht

Der Frauenverein Malching hatte am Dienstag, den 17. März, zur Jahreshauptversammlung in das Gasthaus Schütz eingeladen. Neben den rund 50 Damen konnte die Vereinsvorsitzende Martina Herring auch Bürgermeister Georg Hofer und Vikar Bernard Cheemalapenta in Halmstein begrüßen.

Nach der Begrüßung, einem gemeinsamen Abendessen und dem Gedenken an die drei seit der letzten Versammlung verstorbenen Mitglieder, blickte Schriftführerin Andrea Scherm auf das abgelauene Vereinsjahr zurück. Der Verein hat aktuell 134 Mitglieder und seit der letzten Versammlung im März 2025 hat sich im Verein wieder einiges getan. Neben den monatlichen Stammtischen, die mit 20 bis 30 Teilnehmerinnen gut besucht sind, hat man sich auch an kirchlichen Festen wie Fronleichnam und Erntedank beteiligt. Dazu kam im vergangenen Jahr auch eine sportliche Aktivität.

Der Frauenverein hat mit einer eigenen Mannschaft beim Stockschißturnier des TSV-DJK Malching teilgenommen und dabei den beachtlichen 5. Platz erreicht. Es folgte das Ferienprogramm auf dem Reithmeier-Hof in Leitendobl, das mit 50 kleinen und großen Teilnehmern sehr gut besucht war. Die Kinder erlebten einen spannenden Tag auf dem Bauernhof und durften sogar bei der Geburt eines Kälbchens dabei sein. Zweimal sind die Damen des Vereins zu einem Ausflug aufgebrochen. Einmal war das Ziel das Einrichtungshaus WEKO in Pfarrkirchen, wo

man eine Führung durch die verschiedenen Abteilungen und einen Einblick in die Logistik bekommen hat, und der zweite Ausflug ging zur Landesgartenschau nach Schärding.

Schon traditionell wurde aber auch wieder der Kuchenverkauf beim Sonnenwendfeuer des KSK Malching und auch bei der Einweihungsfeier zum Abschluss der Dorferneuerung und des Malchinger Bullen übernommen. Dazu kam auch der Kuchenverkauf beim Weihnachtsmarkt der Familie Hopfinger im November. Aus den Kuchenverkäufen im vergangenen Jahr hat der Verein 500 Euro an den Kindergarten Malching und 200 Euro an die BR-Sternstunden gespendet.

Gleich zu Beginn des neuen Jahres fanden mehrere Proben und am 12. Februar dann das Faschingskranz mit rund 150 Gästen im Gasthaus Schütz statt. Ein Highlight dabei waren die Auftritte von Pfarrer Jörg Fleischer und Wirtin Anita Ammer als „Ratschkathln“.

Nach dem Rückblick folgte der Kassenbericht von Anita Ammer. Sie berichtete von den Einnahmen und Ausgaben im letzten Jahr und im Anschluss erklärte Ida Löw, dass sie zusammen mit Renate Schmidlehner die Kasse geprüft habe. Diese ist sehr sauber und ordentlich geführt und es gab keinen Grund zu Beanstandung, weshalb die Entlastung der Vorstandschaft einstimmig durch die Mitglieder erfolgte.

Es folgte ein kurzes, prägnantes Grußwort von Vikar Bernard Cheemalapenta, der sich herzlich für die Einladung und die Unterstützung des Vereins bei kirchlichen Veranstaltungen bedankte. Zudem überbrachte er Grüße des erkrankten Pfarrers Jörg Fleischer.

Bürgermeister Georg Hofer dankte in seinem letzten Grußwort als amtierender Bürgermeister ebenfalls für die Teilnahme und Unterstützung bei zahlreichen Festen. „Ein rühriger Verein, wie man beim Tätigkeitsbericht gehört hat und auch sportlich erfolgreich. Platz 5 mit einer reinen Frauenmannschaft beim Stockschießen ist eine beachtliche Leistung und es ist auch schön zu sehen, dass immer mehr junge Frauen den Weg zum Verein finden“, so Hofer. Einen besonderen Dank sprach er dem Verein für die großartige Unterstützung bei der Einweihungsfeier im Juli aus und dankte im Namen der Gemeinde auch für die Spende an den Kindergarten.

Nach dem Grußwort hatten die Vorsitzende Martina Herring und ihre Stellvertreterin Sylvia Naßauer noch ein kleines Geschenk für den scheidenden Bürgermeister. Den Vereinsschal bekam Georg Hofer als Einstecktuch für das Sakko überreicht.

Am Ende der Versammlung bedankte sich die Vorsitzende Martina Herring nochmals bei allen Damen für die rege Teilnahme an den Monatsstammtischen und die Unterstützung beim Kuchenbacken für den Verkauf und gab ein paar Termine für das kommende Jahr bekannt. Alle Infos und Termine werden aber auch wieder rechtzeitig über die lokale Zeitung und die Homepage des Vereins bekanntgegeben.

Zum Abschluss sagte sie noch, dass die gesamte Vorstandschaft im kommenden Jahr bei den Wahlen nach dann 16-jähriger Tätigkeit nicht mehr antreten wird und Nachfolger gesucht werden. Sie sagte: „Wir haben jetzt sehr viele jüngere Mitglieder und es ist an der Zeit, einen Generationenwechsel in der Vereinsführung durchzuführen, deshalb wäre es schön, wenn die Jungen Verantwortung übernehmen würden und sich schon mal Gedanken zu den Wahlen im kommenden Jahr machen“.

Text und Foto: Karl Sanladerer

Beste Unterhaltung mit Tanz und Sketchen rund um das Dorfgeschehen und die Kommunalwahlen Frauenverein sorgt mit dem "Faschingskranz'l" wieder für ein Highlight in Malching



Zur traditionellen „Weiberroas“ mit Sketchen, Tanzeinlagen und Gesang begrüßte Frauenvereinsvorsitzende Martina Herring viele Besucher im gut gefüllten Discosaal in Halmstein. „Dieses Jahr sind so viele Gäste da, dass ich niemanden namentlich erwähnen möchte, um niemanden zu vergessen“, sagte Herring, die das Programm in Reimform präsentierte.



Gleich zu Beginn zeigten siebzehn Mädchen der Kindergarde Malching ihren fetzigen Showtanz und erhielten großen Applaus sowie eine Zugabe, der die Mädchen, trainiert von Kathrin Mayer und Lena Zels, gerne nachkamen.



Nach einer Tanzrunde mit Musik von „DJ“ Benedikt Herring folgte eine musikalische Einlage von Sonja Entholzner. Sie sang humorvoll über Facebook-Dating und „Love-Scamming“, begleitet von Julia Fischer an der Gitarre.



Die „Golden Girls“ Sonja Knabl, Anita Entholzer, Eva Tyosits, Silvia Naßauer und Corinne Friedl tanzten zum Lied „Mambo Nr. 5“ in schwarz-weißen Kostümen. Trainerinnen Christine Wagner und Susanne Naßauer sowie Kostümschneiderin Martina Herring erhielten danach Rosen als Dank.



Ein Highlight war das Zwiegespräch der „Stauzen“ Sonja Entholzer und Elke Ortner. Sie sprachen humorvoll über Ereignisse des Jahres, wie „besonderes“ Parken am Dorfplatz, Bürgermeister Hofer und die Kandidaten Andreas Entholzer und Karl Sanladerer. Auch die Fastensuppe, künftig aus Weißwürsten, wurde erwähnt.



Die „Moichinger Jambos“ Philipp Ellgut, Benedikt Herring, Dominik Friedl, Thomas Berger und Dominik Scherm präsentierten ihren Sporttanz, einstudiert von Barbara Hasenberger und Jasmine Freudenstein. Dominik Scherm dankte den Trainerinnen und wünschte erkrankten Tänzern gute Besserung.

Beim Sketch „Zwei Frauen im Gespräch“ gab es viele Verwechslungen. Anita Ammer und Pfarrer Jörg Fleischer sprachen lustig über Cholesterin, Blutwerte und Spiegel, was für viele Lacher sorgte.



Zum Abschluss tanzten Susanne Naßauer, Elke Ortner, Verene Altmann, Lena Zels, Kathrin Mayer, Katrin Gramüller, Franziska Roßmadl und Julia Fischer zu Nenas „99 Luftballons“ mit Hebefiguren und erhielten großen Applaus. Elke Ortner hatte den Tanz mit den jüngeren Frauenvereinsmitgliedern einstudiert.



Das letzte Highlight waren Pfarrer Jörg Fleischer und Anita Ammer als „Ratschkateln“. Sie berichteten über Missgeschicke des Jahres, Bürgermeisterkandidaten und lokale Themen, was viele Lacher brachte. Sie sprachen über Kuchenbacken, Grünanlagenpflege, ein fahrerisches Missgeschick und das neue Kunstwerk „Bullen“.



Am Ende waren sich die Besucher einig: Der Weiberfasching mit Sketchen, Liedern und Tänzen war 2026 wieder eine gelungene Veranstaltung. Der Frauenverein dankte allen Mitwirkenden und Kuchenspendern des Abends.

Text und Fotos: Karl Sanladerer

NACHHALTIGES, MODERNES WOHNEN IN MALCHING: 15 HOCHWERTIGE NEUBAUWOHNUNGEN in KFW 40-Standard (Förderfähig)

DAS OBJEKT

Die moderne Wohnanlage besteht aus 15 Wohneinheiten, die nach Nord-Ost bzw. Süd-Ost ausgerichtet sind.

Die Erdgeschosswohnungen beinhalten ansprechende Privatgärten. Die Obergeschosswohnungen verfügen über attraktive und gut nutzbare Balkone. Es erwartet Sie eine optimal durchdachte Grundrissgestaltung und ein moderner Ausstattungsstandard inklusive zwei Aufzügen. Die schönen Grundrisse, sowie eine ideale Aufteilung in 15 Einheiten zeichnen das Mehrfamilienhaus auf einem sehr gut geschnittenen Grundstück in einem familienfreundlichen Wohngebiet aus. Das Wohnhaus verbindet Eleganz mit Funktionalität.

Das Haus wird als Effizienzhaus 40 gemäß GEG errichtet. Die Außenwände werden aus hochwärmedämmenden Ziegelmauerwerk hergestellt. Als modernes Heizsystem kommt eine Wärmepumpe zum Einsatz. Zur Abfederung von Spitzenlasten wird zusätzlich eine Photovoltaikanlage installiert. Schall- und Wärmeschutzverglasung sowie eine sinnvolle Konzeption der Haustechnik sorgen für einen niedrigen Energieverbrauch.

Das Anwesen verfügt über 27 Carport-Stellplätze und einem angrenzenden Fahrradabstellraum.

ECKDATEN AUF EINEN BLICK

- 15 - Wohneinheiten
- Wohnflächen von ca. 55 m² - ca. 86 m²
- 2- und 3-Zimmer-Wohnungen
- Carport-Stellplätze
- Fahrradgarage
- Balkone/Terrassen
- Aufzug
- KFW 40-Standard
- Luftwärmepumpe
- Photovoltaikanlage
- Wasserenthärtungsanlage

Käuferprovision: Für den Käufer provisionsfrei



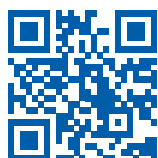
OBJEKTADRESSE: UNTERE HOFMARK 7, 94094 Malching

Anbieter: MH UG & Co. IMMOBILIEN KG

ANSPRECHPARTNER: Frau Mürz-Hausberger Tel.: 0176/ 238 392 16
Herr Linhart Tel.: 0171/ 462 22 25

E-Mail: info@residia.de

Wir sind in Rotthalmünster für die Beratung und Betreuung in Finanz-, Versicherungs- und Immobilienfragen für Sie da.



Jetzt Termin vereinbaren:
vrbk.de/termin
Tel. 08561 9863-0

**SB-Stelle
Malching:
Hauptstr. 13**

**VR-Bank
Rottal-Inn eG**



**Wir sind für
Sie da.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.





Vortrag: Hans Geislberger beim Seniorenclub Malching über die Landwirtschaft



Einmal monatlich, am ersten Donnerstag im Monat, treffen sich die Senioren zur gemütlichen Einkehr im Gasthaus „Zum Hofwirt“.

Franziska Bründl hieß die Senioren willkommen und gratulierte zu den zurückliegenden Geburtstagen. Als Referenten begrüßte sie Herrn Hans Geislberger. Er referierte über die Bauernregeln, die früher das ganze Jahr hindurch Regeln für wichtige Eckpunkte bzw. Orientie-

runghilfen waren. Seit 1917 sind erst Aufzeichnungen über den Wetterbericht bekannt. Nur einige Regeln davon:

z.B. Abendrot – Schönwetterbot
Morgenrot – Schlechtwetter droht
Siehst du die Schwalben niedrig fliegen, wirst du Regenwetter kriegen

Hans Geislberger sprach über den enormen Strukturwandel in der Landwirtschaft von früher bis heute. Jeder achte Arbeitsplatz sei direkt von der Landwirtschaft abhängig; er betonte, wie wichtig es sei, die Versorgung der Menschen in unserem Lande sicher zu stellen, um nicht alzu sehr vom Ausland abhängig zu sein. Unsere guten Lebensmittel mit strengen Vorschriften werden von Billigwaren verdrängt.

Die Marktpreise der landwirtschaftlichen Produkte wurden auf Weltmarktniveau abgesenkt und dafür eine sogenannte Flächenprämie (mit vielen kombinierten Auflagen) geschaffen. Einige Stichpunkte aus dem Vortrag:
In unserer Region gibt es nur noch ei-

nige Milchviehbetriebe, Melkroboter, computergesteuerte Fütterungs- und Lüftungsanlagen, satellitengesteuerte Schlepper und Mähdrescher, Holzernte mit Havester und große Biogasanlagen. Es sei traurig, dass die Familienbetriebe gezwungen sind, ihre Höfe aufzugeben. Täglich 8 Höfe (3 000 im Jahr) schließen ihre Tore für immer. Hans Geislberger sprach von riesigen 26-stöckigen Schweinefabriken in China, in denen jährlich 61 Mio. Mastschweine produziert werden. Beängstigend sei, vom Ausland abhängig zu sein – von der Milch aus Neuseeland, Rindfleisch aus Argentinien, Getreide aus der Ukraine, USA, Kanada und Schweine aus Spanien. Dieser Vortrag machte alle Anwesenden nachdenklich. Im Namen der Seniorinnen und Senioren bedankte sich Frau Bründl mit einem kleinen Präsent beim Referenten Hans Geislberger für diesen interessanten Vortrag.

Text und Foto: Franziska Bründl

Maiandacht Seniorenclub Malching



Viele Senioren besuchten die Maiandacht in der Pfarrkirche St. Ägidius in Malching, geleitet von Vikar Bernard Cheemalapenta. Mit gemeinsamen Gebeten und bekannten Marienliedern wurde zu Ehren der Mutter Gottes eine ansprechende Maiandacht gefeiert, musikalisch umrahmt von Martina Reithmeier. Anschließend traf man sich zum gemütlichen Teil im Gasthaus „Zum Hofwirt“.

Franziska Bründl begrüßte die Gäste, besonders Vikar Bernard Cheemalapenta, den neuen Bürgermeister Andreas Entholzer, den ehemaligen Bürgermeister Georg Hofer, Seniorenbeauftragte Linda Friedl und Franz Puchinger sowie Ge-

meinderat Sepp Reischl. Nach den Geburtstagsgratulationen stellte sich der neu gewählte Bürgermeister Andreas Entholzer bei den Senioren vor, erzählte über seinen beruflichen Werdegang und beantwortete Fragen seiner Zielsetzung als Bürgermeister. Entholzer spendete Kuchen für die anwesenden Senioren.

Linda Friedl las dem neu gewählten Bürgermeister eine lustige Geschichte über seine künftigen Aufgaben als Bürgermeister vor. Ein herzlicher Dank ging an alle Beteiligten, die zum guten Gelingen des Seniorennachmittags beigetragen haben.

Text und Foto: Franziska Bründl

Der Seniorenclub traf sich im Biergarten im Gasthaus Schütz-Ammer in Halmstein.



Der Seniorenclub Malching traf sich zur gemütlichen Einkehr im Biergarten des Gasthauses Schütz-Ammer in Halmstein. Im schattigen Biergarten, bei kühlen Getränken, guten Brotzeiten, Eis, Eiskaffee und einer vielfältigen Auswahl von Kuchen war es - trotz der großen Hitze - unterm Kastanienbaum sehr angenehm und gut auszuhalten. Bei guter Unterhaltung verging die Zeit wie im Fluge.

*Text: Franziska Bründl
Foto: Anita Ammer*

Pfarrer Jörg Fleischer grillte traditionell für Malchings Senioren



Die Seniorenbeauftragten Linda Friedl und Sylvia Naßauer luden Malchings Senioren zum Mittagessen ins Pfarrheim ein. Sie hatte die Ehre, Pfarrer Jörg Fleischer, Bürgermeister Andreas Entholzer, Altbürgermeister Georg Hofer mit Gattin Doris, Ehrenbürger Sepp Lindner mit Gattin Inge, Cilly Heller (Mitglied Seniorenclub) und zahlreiche Senioren willkommen zu heißen.

Zur Freude aller grillte Pfarrer Fleischer traditionell für die Gäste. Feine Salate zum Gegrillten zauberten Gunda Kräuter, Sylvia Naßauer, Maria Riermeier und Gaby Göckert (Haushälterin von Pfarrer Fleischer). Nach dem Tischgebet lud man zum Mittagessen ein. Würziges Grillfleisch, Grillwürstchen und Salate vom Büfett waren appetitlich angerichtet.

Linda Friedl hatte eine amüsante Geschichte parat „Wie man eine Kellnerin zähmt“, welche von den Gästen allgemein beschmunzelt wurde. Bürgermeister Andreas Entholzer und Altbürgermeister Georg Hofer verteilten Schnäpschen zur „guten Verdauung“. Mit einem Präsent bedankte sich Frau Friedl bei Herrn Pfr. Fleischer für das Grillen. Ein großes Dankeschön ging an die fleißigen Helferinnen Maria Riermeier, Evi Tyosits und Sylvia Naßauer für die Bewirtung und die tatkräftige Unterstützung.

Bei guter Unterhaltung ging der Seniorennachmittag allmählich dem Ende zu. Linda Friedl bedankte sich bei allen Beteiligten und den Senioren für ihr Kommen.

Text und Fotos: Franziska Bründl

Frühjahrsputz der Malchinger Innfischer



Auch heuer führten die Malchinger Innfischer am 7. März 2026 ihren traditionellen Frühjahrsputz in den Innauen zwischen Urfar und Biberg durch.



Bei dieser Reinigungsaktion wurde entlang des Uferbereichs und aus dem Wasser eine beachtliche Menge an Müll gesammelt. Neben Glas- und Plastikflaschen sowie Zigarettenschachteln fanden die Helfer auch ungewöhnliche Fundstücke wie eine Auto-Kopfstütze und einen großen Styroporklotz, für dessen Bergung sogar eine Wathose zum Einsatz kam.

Neben dem Einsammeln des Abfalls standen auch Verschönerungs- und Instandhaltungsarbeiten auf dem Programm. So wurden mehrere Sitzbänke in der Au ausgebessert und erneuert.

Im Anschluss an die Arbeiten gab es für alle Helferinnen und Helfer eine gemeinsame Brotzeit.

Herzlichen Dank an alle aktiven Helferinnen und Helfer – insbesondere an die zwei Jungfischerinnen, den Jungfischer und die neun Fischer – sowie an alle Unterstützerinnen und Unterstützer, die mit Brotzeit- und Getränkespenden zum Gelingen der Aktion beigetragen haben.

*Text: Katja Hopper
Fotos: Siegfried Gimpel*



Ehemalige Geschäfte und Betriebe in Malching von Reinhard Fuchs, ehrenamtlicher Archivar und Heimatpfleger

Als ich 1976, also vor genau 50 Jahren, nach Malching zog, sah unser Haus mit der damaligen Hs. Nr. 33 1/16, noch so aus wie auf dem beiliegenden Foto. Die Gemeinde zählte 1.156 Einwohner (557 m; 599 w) und es bestanden noch folgende Gewerbetreibende:

4 Lebensmittelgeschäfte:

Evelin Dirmhirn, Sigrid Herterich, Karl Huber (Huber Kramer) und Fanny Stolz

**Getränkemarkt
Lebensmittel**

E. Dirmhirn
Hauptstraße 13
94094 Malching
Tel. 08573/458

*Getränke zum
Dauer-Niedrigpreis*

EDEKA

S. HERTERICH
8399 MALCHING
HAUPTSTR. 26

...immer in Aktion für Sie.

VIVO
1964

Karl Huber
Gemüschwaren
Malching/Inn

Absender

2720
Alois Stolz
Malching

Empfänger

Gemeinde
Malching

4 Wirtshäuser:

Gasthof zur Schlögleithen Johann Freudenstein, Gasthof zur Post (Geschwister Martha und Max Schex), Hofwirt (Anna Straßer) und Ludwig und Josefine Staudinger (Bierstüberl mit eigener Metzgerei)

Absender

Freudenstein
Gastwirt

Empfänger

Gemeinde Malching



METZGEREI
Ludwig Staudinger

8399 Malching
Telefon (08573) 249

*Niederb. Bauerngeräuchertes
Preiswerter Mittagstisch*

1 Metzgerei:

Ludwig Staudinger mit Bierstüberl

2 Elektrogeschäfte:

Rudolf Galler und Willibald Aigner



**Elektro
GALLER
Malching**

repariert alle
Waschautomaten,
Fernsehergeräte und
Antennen,
die nicht bei uns gekauft
genau so gerne.
Tel. 08573/253

1 Bäckerei:

Peter Moser

Wir backen unser Brot
nur mit Natursauer

Bäckerei · Konditorei
MOSER
8399 Malching
Telefon 08573/223

Neu bei uns:

**Original Schnitzer
Vollkornbackwaren**



1 Schmied:

Alois Schmelz

Unikate schaffen!

Mit Schmiedekunst
Ziergitter, Schutzgitter,
Ihr Heim
Treppengeländer, Balkone,
schöner gestalten
Zaunanlagen, Gartentüre, Tore

*immer ein
Eisen für Sie
im Feuer*

Alois Schmelz
Bau- und Kunstschlosserei
Hauptstraße 28
94094 Malching
Telefon: 08573/381
Fax: 08573/1888

2 Landmaschinenbetriebe:

Leeb Landtechnik und Franz Wagner



**Zusammen sind wir
doppelt stark ...
der Weg zu uns lohnt sich.**

Case und International Harvester haben sich zusammengetan und bieten eine lückenlose Schlepperlinie mit höchstem technischen Niveau, von 26 bis 107 kW (35 bis 145 PS). Eine Kombination der fortschrittlichsten Ideen von IH und Case.

Unsere gemeinsamen Bemühungen gelten nicht der Technologie allein, sie sind auch darauf gerichtet, das alles erschwinglich zu machen, einschließlich erstklassiger Garantieleistungen, zuverlässigem Service und Ersatzteilwesen.

Rufen Sie uns an, oder besuchen Sie uns. Lassen Sie das neue Team für Ihren Betrieb arbeiten.

LEEB
Landtechnik
8399 Malching Inn, ☎ 08573/204

EIN STARKES TEAM TRITT AN.

2 Lagerhäuser:

Raiffeisen - Lagerhaus und Lagerhaus Oberlechner

Josef Oberlechner
LAGERHAUS

Getreide
Futtermittel
Düngemittel
Baustoffe - Brennstoffe

2 Schreinereien:

Alfred Kagerl und Paul Löw

سقا INNEN-AUSBAU

8399 Malching/Inn
Telefon: 08573/1079

1 Zimmerei:

Karl Becker

1 Baugeschäft:

Josef Nassauer

**Ausführung sämtlicher
Mauer- und Putzarbeiten**

**Bauunternehmung
JOSEF NASSAUER**
Mühlbachstr. 4 · Tel. 08573/492 · 8399 Malching

1 Sattler (im Nebenberuf):

Johann Scheiblhuber

1 Glaser und Spengler:

Franz Holzapfel

2 Bankinstitute:

Sparkasse und Raiffeisenkasse



Die Feuerwehr feiert...



Sparkasse Malching
Geschäftsstelle der Sparkasse Passau

1 Postfiliale

1 Kfz-Werkstätte:

Franz Zeindl

2 Tankstellen:

Alfred Hufnagl und Franz Zeindl

1 Malerbetrieb:

August Meilhamer



1 Schuster mit Schuhgeschäft:

Josef Vöckl



1 Lohndrusch:

Georg Friedl

1 Fassadenbau:

Karl und Elisabeth Kempf

1 Handel mit Groß- und Kleinvieh:

Hermann Kornreder

1 Pferdegestüt:

Hans und Maria Holzeder

sowie in

Biberg die Firma Reifen – Stapfer (Ernst und Marianne Stapfer) und in **Halmstein** das Gasthaus Eiblmeier.

Wer hingegen heute durch die einstmals blühende Hofmark Malching fährt, bemerkt leider nicht nur mehrere leerstehende und teilweise vernachlässigte Wohnhäuser, sondern auch Gebäude nicht mehr existierender Geschäfte und Betriebe. Hoffentlich trägt die derzeit noch laufende Ortserneuerung dazu bei, dass so mancher Besitzer sich wieder im Ortskern ansiedelt, denn die in Aussicht gestellten Förderungen sind durchaus lukrativ.

Ein Gespräch mit der einst so liebenswerten „Stoizn Fanny“ ist mir noch in guter Erinnerung und sollte uns nachdenklich stimmen. So erzählte sie mir wörtlich: „Als ich mit dem Geschäft aufgehört habe, sagte bald darauf eine Frau zu mir „Mei Fanny, schod, dassd aufgehört host“. Sie selbst hat aber fast nie bei mir eingekauft“.

An die Bewohner von Malching möchte ich daher zusätzlich appellieren, die noch am Ort niedergelassenen Geschäfte und Betriebe auch anzunehmen und nicht nur auswärts einzukaufen.

Neuer Standort für das Tiefengruber Wegekreuz von Reinhard Fuchs, ehrenamtlicher Archivar und Heimatpfleger



Mit großer Freude konnte ich im Dezember 2024 erschienenen Gemeindeblatt berichten, dass das Tiefengruber Wegekreuz aufgrund meiner Initiative wieder in neuem Glanz erstrahlt. Nachdem das alte gusseiserne Feldkreuz irreparabel

zerbrochen war, restaurierte der Wittibreuter Kirchenmaler Friedrich Moser nochmals ein anderes, mir unentgeltlich überlassenes Kreuz zu meiner vollsten Zufriedenheit.

Nachdem es zunächst im Gemeinde-Bauhof zwischengelagert wurde, suchten und fanden wir einen neuen Standort. Bauhofleiter Siegi Schöpke und Franz Nöbauer befestigten im August letzten

Jahres das Marterl genau in der Mitte der Weggabelung, die links nach Stündln und rechts nach Kößlarn führt.

Dieses christliche Kleinod ist damit nicht nur ein erfreulicher Blickfang, sondern erfährt künftig auch die bisher vermisste verdiente Aufmerksamkeit.



Ehrung bei der Jahreshauptversammlung Dunkelblau Malching ernennt Georg Hofer zum Ehrenfördermitglied



Dunkelblau Malching ernannte Bürgermeister a. D. Georg Hofer (4. v. l.) zum Ehrenfördermitglied des Vereins. Dazu gratulierten Bürgermeister Andreas Entholzner (links) und die Vorstandschaft (ab 2. v. l. n. r.): Schriftführer Karl Sanladerer, Vereinsvorstand Mario Nebauer, Kassier Wolfgang Linhart, 2. Vorsitzender Marco Huber, die beiden Kassenprüfer Josef Reischl und Christian Lange, sowie Beisitzer Franz Schmelz

Georg Hofer war 18 Jahre Bürgermeister von Malching und in dieser Zeit immer ein verlässlicher und unkomplizierter Ansprechpartner für die Vereine in Malching. Speziell der Verein Dunkelblau Malching hat dem Bürgermeister a. D. viel zu verdanken. Sei es bei der Durchführung der Hallendisco „Rock am Inn“ oder auch bei den Faschingsbällen in der gemeindeeigenen Mehrzweckhalle. Aus diesem Grund wurde Georg Hofer bei der Jahreshauptversammlung des Vereins geehrt.

Zunächst konnte der Vorsitzende Mario Nebauer neben den zahlreichen Mitgliedern auch Ehrenmitglied Franz Spateneder, den neuen Bürgermeister Andreas Entholzner, den 3. Bürgermeister Karl Sanladerer (beide selbst Vereinsmitglied) und Bürgermeister a. D. Georg Hofer im Gasthaus Schütz in Halmstein begrüßen.

Nach dem gemeinsamen Abendessen blickte Mario Nebauer auf das Vereinsjahr zurück. Es war eher ein ruhiges Jahr für den Verein, bei dem zwei Veranstaltungen besonders hervorzuheben waren. Zum einen war das die Beteiligung am Dorffest in Malching, bei dem man das Plattenwerfen auf der neuen Festwiese und am Abend eine Freiluftdisco ausgerichtet hat. Beides kam sehr gut an und soll – so Nebauer – in diesem Jahr wiederholt werden. Am folgenden Tag war dann die große Einweihung des neuen Dorfplatzes und des Kunstwerks im Rahmen der Feier zum Abschluss des Bauabschnitts 1 der Dorferneuerung. Zusammen mit dem Kleintierzuchtverein Halmstein hat man hier die Bewirtung am Morgen übernommen, dann beim Es-

sen Getränke ausgetragen und nach dem Gottesdienst und den Ansprachen geholfen. Ein großartiges Fest, bei dem sich der Verein von seiner besten Seite zeigen konnte, sagte Nebauer.

Ein fester Bestandteil im Vereinsjahr ist mittlerweile der Vereinsausflug nach Tirol und das Nikolausgehen im Dezember. Hier kommt man laut Nebauer schon an die Kapazitätsgrenze mit den drei Teams. „Wir wollen den Brauch erhalten und niemandem absagen müssen, deshalb suchen wir nach einer Lösung für dieses Jahr, wenn die Anfragen weiter so hoch sind“, sagte Nebauer.

Der Kabarettabend mit „Tom & Basti“ ist gut angekommen und zukünftig wird man versuchen öfter solche Veranstaltungen nach Malching zu bringen. Besonders dankte er hier den vielen Helfern, die zum Gelingen beigetragen haben.

Nach dem Jahresrückblick folgte der Kassenbericht von Wolfgang Linhart. Er gab einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins und nannte den aktuellen Kassenstand. Die Kassenprüfer Josef Reischl und Christian Lange haben die Prüfung durchgeführt und dem Kassier eine saubere, lückenlose Kassenführung bestätigt. Die beantragte Entlastung der Vorstandschaft fand deshalb auch einstimmig statt.

Bevor man in der Tagesordnung weiterfuhr, folgte die Ernennung von Bürgermeister a. D. Georg Hofer zum Ehrenfördermitglied. Vorstand Mario Nebauer sagte bei der Laudatio, dass man sich in der Vorstandschaft Gedanken gemacht

habe, wie man die langjährigen Verdienste von Georg Hofer am besten ehren könnte. „Georg war immer ein verlässlicher und unkomplizierter Ansprechpartner für uns, egal ob wir Anfang der 2000er Jahre etwas für Rock am Inn gebraucht haben oder später bei den Maskenbällen. Er hat immer versucht, eine Lösung zu finden und uns manchmal das Vertrauen entgegengebracht, obwohl das Ergebnis noch offen war. „Erinnert sei da nur an den Hallenflug von Josef Reischl“, so Nebauer. „Georg hat uns 18 Jahre lang begleitet und wir haben danke zu sagen für die Hilfe und Unterstützung, die er dem Verein entgegengebracht hat und deshalb wollen wir ihn zum Ehrenfördermitglied von Dunkelblau Malching ernennen“, sagte Mario Nebauer und überreichte Georg Hofer eine Ernennungsurkunde.

„Danke“ sagte Georg Hofer und meinte, es ist schon sensationell, dass heute der erste Bürgermeister, der dritte Bürgermeister und ich als Auslaufmodell hier sind, um auf das Vereinsjahr von Dunkelblau zu schauen. Danke aber auch dafür, dass Dunkelblau den Ort über die Gemeindegrenze hinaus zusätzlich bekannt gemacht habe. Egal ob die Faschingsbälle in der Mehrzweckhalle, die Teilnahme mit dem Wikingerschiff bei den Faschingszügen oder mit „Rock am Inn“! Oft wurde ich von meinen Bürgermeisterkollegen auf diese Veranstaltungen angesprochen. „Für mich persönlich ist aber auch euer Ferienprogramm immer etwas Besonderes gewesen, und die Kinder freuen sich jedes Jahr auf das Indianercamp“, so Hofer. Auch die Idee beim Dorffest spontan ein Plattenwerfen als Ersatz für den Menschenkicker zu veranstalten, kam sehr gut an, wie die zweite Auflage des Turniers im letzten Jahr gezeigt hat.

Malchings neuer Bürgermeister Andreas Entholzner dankte in seinem Grußwort seinem Vorgänger Georg Hofer für die Unterstützung des Vereins und sagte, dass sich der Verein durch den Kabarettabend mit „Tom & Basti“ wieder ins Gespräch gebracht habe und dass man da anknüpfen müsse, weil Dunkelblau Malching von den Veranstaltungen im Ort lebe. Ansonsten freue er sich auf die Zusammenarbeit mit allen Malchinger Vereinen, weil die das Dorfleben attraktiv halten.

Im Ausblick sagte er, dass für 2027 zum 25-jährigen Vereinsjubiläum eine Neuaufgabe von „Rock am Inn“ geplant wird.

Text und Foto: Karl Sanladerer

VdK Ortsverband Rotthalmünster - Vergangenes und Zukünftiges



Der VdK ist auch dieses Jahr wieder mit verschiedenen Veranstaltungen aktiv. Am 7. Mai 2026 lud der VdK Ortsverband Rotthalmünster zu seinem vierteljährlichen Stammtisch zum Hofwirt in Malching ein. Annähernd 20 Mitglieder und Nichtmitglieder sind der Einladung gefolgt und hatten einen unterhaltsamen und aufgrund der ausgezeichneten Küche auch einen leckeren Abend. Es wurde wieder viel geredet, gelacht und erzählt. Weil das an diesem Abend immer wieder nachgefragt wurde, hier gleich zum Vormerken: der nächste Stammtisch findet am 05.08.2026 im Gasthaus Schütz in Halmstein statt.

Aber zunächst einmal ein Rückblick des bereits abgelaufenen Jahres 2026.

Am 25. April war der VdK sportlich unterwegs und einige unserer Mitglieder radelten nach Weilbach. Ein anderer Teil kam mit dem Auto zum Mostbauern und gemeinsam wurde es ein schöner Ausflug.

Am 16. April hatten wir einen überaus interessanten Vortrag zum Thema Diabetes. Der fand im Café Mangold statt. Die Ernährungsberaterin, Frau Kadriye Akkaya-Schildhammer, hielt den Vortrag. Sie erklärte die Verstoffwechselung von diversen Lebensmitteln, die Auswirkungen auf den Blutzucker und gab sehr wertvolle Ernährungstipps und Empfehlungen - für Erkrankte teilweise vollkommen neue Ansätze. Summa summarum war es für alle Beteiligten ein sehr interessanter und gelungener Spätnachmittag.

Mitte März hatte der VdK seine Jahreshauptversammlung im Gasthaus Schütz in Halmstein, die ebenfalls sehr gut besucht war. Es beehrten uns der Bürgermeister von Rotthalmünster und der zweite Bürgermeister von Kößlarn. Zudem war vom Kreisverband Herr Josef Fürst anwesend, der auch noch die Aufgabe des Wahlleiters übernahm. Dieser hielt einen sehr interessanten Vortrag über die Schieflage der Sozialsysteme und präsentierte Lösungsvorschläge des VdK, die aufgrund des Wissens über die

Nöte und Sorgen der Bevölkerung natürlich gut begründet waren.

Nach diesem überaus interessanten Vortrag folgten Totengedenken, Tätigkeits- und Kassenbericht und die Neuwahl des Vorstandes. Als Beisitzer wurden gewählt: Doris Hofer, Christine Kukua und Armin Ebner. Kassierin bleibt weiterhin Gertraud Kaseder, genauso hat sich bei der Schriftführung und Frauenbeauftragten nichts geändert (Monika Hofbauer). Als zweiter Vorstand wurde Achim Zimmermann und als erster Vorstand Anita Nöhmeier im Amt bestätigt. Der gesamte Vorstand wurde mit einem kommunistisch anmutenden Ergebnis gewählt: 100%! Wahlberechtigt waren 69 Mitglieder und aufgrund dieses Ergebnisses darf man davon ausgehen, dass die Mitglieder zufrieden mit der Arbeit des VdK sind.

Im Februar hatten wir unseren vierteljährlichen Stammtisch in Pattenham bei dem Wirt z'Pattenham. Ja, ja, wir wissen, dass es sich um eine Wirtin handelt!

Die nächsten Termine, die sowohl für Mitglieder als auch Nichtmitglieder gedacht sind, können Sie auf der Homepage des Marktes und auf der Terminübersicht der Marktinfo entnehmen. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme! Weil es mit mehreren einfach schöner ist!

*Text: Monika Hofbauer
Foto: Achim Zimmermann*

Jahresausflug des VdK



Am Samstag, den 13. Juni 2026, fand der jährliche Ausflug des VdK-Ortsverbandes Rotthalmünster zum Chiemsee statt. 46 Personen nahmen daran teil. Wie es sich für den VdK gehörte, waren auch Menschen mit Behinderungen dabei. So fuhr man mit

dem Reisebus nach Gstadt am Chiemsee.

Von dort bestieg man ein Boot und ließ sich zur Fraueninsel bringen. Diese Insel ist nicht sehr groß und daher hatte jeder genügend Zeit, die Insel umfassend zu besichtigen.

Bei Kaffee, Eis oder einem Mittagessen konnte man den Blick auf den See genießen. Danach ging es weiter nach Traunstein. Bei der Brauerei Wochinger kehrte die ganze Gesellschaft ein und setzte den Genuss-Ausflug weiter fort.

Man erfreute sich an den kulinarischen Köstlichkeiten und dem erstklassigen Bier. Hier konnte man auch erfahren, dass die Wochinger Brauerei zunächst 1587 in Rotthalmünster gegründet wurde. Aufgrund einer Preiserhöhung des Bieres wurden die Brauereikinder gemobbt und daher brach man seine Zelte ab und übersiedelte nach Traunstein. Mittlerweile ist die Brauerei in der 14. (!) Generation in Familienbesitz! Nach diesem Programmpunkt trat man die Heimreise an.

Als Resümee konnte man feststellen, dass es ein sehr gelungener Tag war.

*Text und Foto:
Monika Hofbauer*



Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes



Rotthalle Rotthalmünster

Termine 2026

finden Sie unter

www.blutspendedienst.com

oder in Ihrer Tageszeitung

Die Gemeinde Malching bedankt sich bei allen Firmen, die durch ihre Anzeige zur Finanzierung des aktuellen Gemeindeblattes beigetragen haben.

Bitte berücksichtigen Sie die örtlichen Betriebe bei Ihrem nächsten Einkauf!

Andreas Entholzner
1. Bürgermeister



Die Mitglieder des Gewerbevereins „Malching INNOvativ e.V.“

- Nah & Gut Götsch
- Friseursalon Beate Meier
- Heizung, Sanitär
Thomas Puchinger
- Holzzäune Kaspar Rembart
- Kosmetikhandel
Reiter & Schlechtriemen GbR
- Kfz-Meisterbetrieb
Josef Ortner
- Landhandel - Reinhold Perseis
- Malerbetrieb Wagner
- Naturbaustoffe Egginger
- Opel Franz Zeindl
- Schmankerlladen "Keltengeist"
Ingrid Hopfinger
- Sparkasse Passau
- Trockenbau Hopfinger
- VR-Bank Rottal-Inn
- Zimmerei Richard Lorenz

Kfz-Meisterbetrieb Josef Ortner

Ihre Kfz-Werkstatt
mit Herz,
Hand und Verstand



Hilbing 1, 94094 Malching

Tel. 08533 / 1282

Handy: 0170 / 4375460

E-Mail: sepp_ortner@web.de

TÜV / AU - Unfallinstandsetzung

Klimaservice - Motordiagnose

Leistungssteigerung durch Softwaretuning

Rad & Reifen - Achsvermessung - Autoglas

Neuer Service: Getriebespülung für Automatikgetriebe

Ihr Friseur in Malching

DAMEN- UND HERRENSCHNITTE
NAGELDESIGN



Hauptstraße 40 - Telefon: 0 85 73 - 969 25 12



Öffnungszeiten: Montag geschlossen

Di bis Fr: 8.30 - 12.30 Uhr

Sa 8.00 - 12.00 Uhr

125-jähriges Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Halmstein

Freitag: „Hoimstoa on fire“



Am Freitagabend, den 29.05.2026, startete das Festprogramm mit der Jubiläums-Disco „Hoimstoa on fire“. Das Publikum war bunt gemischt. Egal ob Jung oder Alt, von nah oder fern, alle erfreuten sich an den verschiedenen Bars und dem kulinarischen Angebot. Das gute Wetter und die friedliche Stimmung sorgten bis spät in die Nacht für ausgelassene Feierlaune. Der gelungene Auftakt brachte viele Generationen zusammen und machte Lust auf den Festhöhepunkt am nächsten Tag.

nach der Weihe des Jubiläumsbandes durch Pfarrer Fleischer musste der Festakt wegen eines herannahenden Unwetters abgebrochen werden. Die Grußworte wurden kurzerhand im Gasthaus Schütz nachgeholt. Nachdem die Regenschauer zu Ende waren, wurde das Fest mit Kaffee und Kuchen, herzhaftem Essen und kühlen Getränken in der Festhalle und an der Freiluftbar bei guter Stimmung bis spät in die Nacht hinein gefeiert.

Samstag: Festnachmittag zum 125-jährigen Jubiläum



Die FF Halmstein dankt allen Helferinnen und Helfern, dem Partnerverein FF Malching, den Sponsoren sowie den zahlreichen Gästen – auf die nächsten 125 Jahre!

Am Samstagnachmittag, den 30.05.2026, feierte dann die Freiwillige Feuerwehr Halmstein ihr 125-jähriges Gründungsfest. Nachdem alle Ortsvereine, Gastfeuerwehren und Ehrengäste bei strahlendem Sonnenschein eingetroffen waren, setzte sich der beachtliche Festzug zum Halmstein hin in Bewegung. Direkt

*Text: Andreas Stocker
Fotos: Feuerwehr Halmstein*



Unser Kindergarten von D



Vom Bürgermeister zum Vorleseopa



Unser Wichtel Willi hat einen Adventsweg bekommen.



Die maskierten „Spatzen“ bei der Faschingsfeier.



Die Turn-Spatzen-Bande



Josefina erhält den Blasiussegen von Herrn Zwicklbauer.



Unser Nikolaus Leo beim Kreisspiel



September 2025 bis Juni 2026



Schulwegtraining mit der Polizei



Wir verabschieden unseren Bürgermeister Georg Hofer nach 18 Jahren Amtszeit.



Besuch des heiligen Nikolaus



Die Vorschulkinder besuchen die KFZ Werkstatt von Franze Zeindl.



Ausflug der Vorschulkinder zum Ortenburger Wildpark



Unsere Faschingsfeier mit Bürgermeister Georg Hofer



Religiöse Andacht mit Josef Zwicklbauer



Sommerfest bei hochsommerlichen Temperaturen - Ein schöner Abschluss eines gelungenen Kindergartenjahres -

Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen fand am 19. Juni das diesjährige Sommerfest unseres Kindergartens statt. Trotz des heißesten Tages der Woche ließen sich Kinder, Eltern und das Kindergarten-Team die gute Laune nicht nehmen und verbrachten gemeinsam einen rundum gelungenen Nachmittag.



Den Auftakt machten unsere Kindergartenkinder. Mit viel Begeisterung trugen sie die Lieder und Gedichte vor, die sie zuvor mit ihren Erzieherinnen einstudiert hatten. Als kleine Erfrischung spendierte der Elternbeirat den Kindern im Anschluss an ihren Auftritt ein Eis – eine willkommene Abkühlung bei den sommerlichen Temperaturen.

An verschiedenen Spielstationen konnten die Kinder anschließend ihr Geschick unter Beweis stellen. Ob beim Dosenwerfen oder Sackhüpfen – überall wurde mit viel Freude gespielt und gelacht. Auch die beliebten Glitzertattoos sorgten für strahlende Kinderaugen. Ein besonderes Highlight war der Besuch eines Zauberers, der mit seinen kunstvoll geformten Luftballontieren viele kleine Besucher begeisterte. Den Abschluss des Nachmittags bildete eine unterhaltsame Zaubershow.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Neben leckeren Bratwurstsemmeln lockte ein vielfältiges Kuchenbuffet, das dank zahlreicher Kuchen Spenden der Eltern keine Wünsche offen ließ. Großer Beliebtheit erfreute sich bei den heißen Temperaturen vor allem der erfrischende Eiskaffee. Außerdem bot eine Bastelgruppe engagierter Mütter ihre liebevoll gefertigten Kunstwerke zum Verkauf an.



Wir bedanken uns herzlich bei allen Eltern für ihre Unterstützung – sei es durch Kuchen Spenden, Mithilfe beim Verkauf oder beim Auf- und Abbau. Ein besonderer Dank gilt der Familie Friedl, die uns ihre angrenzende Wiese zur Verfügung gestellt hat. Der wohlthuende Schatten der Obstbäume bot an diesem heißen Sommertag einen idealen Platz zum Verweilen. Ebenso bedanken wir uns beim Bauhof für die Unterstützung beim Auf- und Abbau. Zu guter Letzt möchten wir uns noch bei Familie Molnar bedanken, die an unserem Sommerfest mit ihrer Popcornmaschine Popcorn verkauften. Die Einnahmen spendeten sie vollständig dem Kindergarten. Ein solches Fest wäre ohne die Unterstützung vieler Helferinnen und Helfer nicht möglich.

Auch im Laufe des Kindergartenjahres konnten wir als Elternbeirat einige Aktionen begleiten. Dazu gehörte das gesunde Frühstück im März, bei dem die Kinder ein abwechslungsreiches Buffet mit Obst, Gemüse, Müsli und belegten Broten genießen konnten. Ein besonderes Erlebnis war außerdem der Ausflug der Vorschulkinder zum Wildpark Ortenburg.

Zum Abschluss ihrer Kindergartenzeit konnten die Kinder dort gemeinsam mit ihren Erzieherinnen einen erlebnisreichen Tag verbringen. Es ist schön, den Kindern solche besonderen Aktionen durch die Unterstützung der Eltern sowie die Einnahmen aus unseren Veranstaltungen ermöglichen zu können.

Zum Ende des Kindergartenjahres möchten wir uns besonders bei allen Eltern bedanken, die unsere Aktionen das ganze Jahr über unterstützen. Ebenso gilt unser Dank dem gesamten Kindergarten-Team unter der Leitung von Christina Bachmann für die vertrauensvolle und angenehme Zusammenarbeit.

Wir blicken auf ein schönes Jahr zurück und freuen uns schon jetzt auf viele weitere gemeinsame Erlebnisse.

Text und Fotos: Lena Schöpke

Landhandel **PERSEIS**

Lagerhausstraße 5 94094 Malching Tel. 08573-9687720
 NEU- Produkte der Fa. Silofolien Böck und der Fa. Kerbl bei uns erhältlich

- Agrarbedarf
- Silofolien
- Silolack
- Arbeitskleidung



- Hundefutter
- Katzenfutter
- Geflügelfutter
- Forellenfutter

Lagerverkauf Donnerstag und Freitag von 9 Uhr bis 17 Uhr

H TROCKENBAU OPFINGER

Trockenbau
 Baustoffhandel
 Leichtbauwände
 Dachbodenausbau

Lagerhausstr. 9
 94094 Malching
 Tel. 0 85 73 / 15 48
 Fax 0 85 73 / 9 69 45 69
 Mobil 01 51 / 53 18 04 92
 info@trockenbau-hopfinger.de

www.trockenbau-hopfinger.de

ZEINDL

Mit uns fahren Sie gut!

- ✓ Traditionell gut: Opel-Partner seit 1960
- ✓ Qualität vom Fachmann: Top-Service zu fairen Preisen
- ✓ Ausgezeichnet: mehrfach beim Dekra-Werkstatttest
- ✓ Immer günstig: Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen
- ✓ Außerdem: Opel-Shop

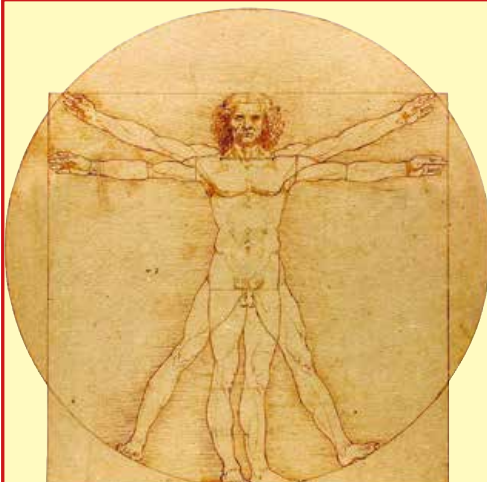


O P E L



Besuchen Sie uns
 auch auf Facebook!

www.auto-zeindl.de • 08573 686 • Hauptstraße 66, Malching



PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE BERGER

- Individuelle Krankengymnastik
- Med. Massage
- Manuelle Lymphdrainage
- Reflexzonentherapie
- Naturfango-Packung
- Spezielle Hüft-/Schulterbehandlung u.v.m.
- Hausbesuch möglich

Berger Franz
 Keltenring 9
 94094 Malching
 Tel. 0 85 73 / 14 45

Praxis Physiotherapie Berger Franz
 Steinreuther Straße 22
 94072 Bad Füssing
 Tel. 0 85 31 / 98 07 53

Ein freundliches,
 qualifiziertes Team kümmert
 sich um Ihre Gesundheit.
 Wenn Sie nicht in die Praxis
 nach Bad Füssing kommen
 können, therapieren wir unter
 bestimmten Voraussetzungen
 auch bei Ihnen zu Hause.

Malchinger Jugendfeuerwehr absolviert erfolgreich das Jugendleistungsabzeichen "Jugendflamme"



Die erfolgreichen Nachwuchskräfte der Malchinger Feuerwehr (hinten von links) Tobias Bäumker (Stufe 1), Miriam Sanladerer (Stufe 3), Maximilian Riermeier (Stufe 1), Adrian Nowoiski (Stufe 1), (vorne von links) Johanna Nebauer (Stufe 1), Sophie Riermeier (Stufe 3), Johanna Krompaß (Stufe 1) und Kilian Nowoiski (Stufe 3) mit den Gratulanten (von links) Kommandant Thomas Hufnagl, Vorstand Michael Hopfinger, Kreisbrandmeister Andreas Federl, Bastian Bäumker und von rechts Bürgermeister Georg Hofer, Prüfer Ludwig Hack, Prüferin Sandra Rembart-Sigl und Jugendbeauftragte Sophia Zhorzel.

„Die Feuerwehr Malching kann stolz auf ihre erfolgreiche Jugendarbeit sein“, bestätigte Malchings Bürgermeister Georg Hofer bei seinem Grußwort nach der Abnahme des Jugendleistungsabzeichens „Jugendflamme“ sowie Kreisbrandmeister Andreas Federl und die Ansprechpartnerin für Kinder- und Jugendfeuerwehr im Kreisbrandinspektionsbezirk (KBI) Passau Süd, Sandra Rembart-Sigl.

Die Feuerwehrjugend in Malching ist sehr aktiv und auch sehr erfolgreich, wie man am vergangenen Dienstag sehen konnte. Zur Abnahme des Jugendleistungsabzeichens „Jugendflamme“ in der Stufe 1 (Bronze) sind zwei Mädchen und drei Buben und in der höchsten Stufe 3 (Gold) zwei Mädchen und ein Junge unter den Augen des Malchinger Bürgermeisters Georg Hofer, zwei Gemeinderäten und dem Vorsitzenden der Feuerwehr Malching, Michael Hopfinger angetreten. Alle sieben Nachwuchsfuerwehrkräfte haben ihre Aufgaben, die von den Prüfern Sandra Rembart-Sigl, Peter Hack und Kreisbrandmeister Andreas Federl gestellt wurden, mit Bravour gemeistert.

In den letzten Wochen haben die jungen Nachwuchskräfte verschiedene Knoten und Stiche, das richtige Absetzen eines Notrufs oder das Auffinden eines Unterflurhydranten gelernt und ihr Wissen mit einer Schlauch- und Strahlrohrkunde für

das Jugendabzeichen „Jugendflamme“ der deutschen Feuerwehrjugend erweitert. Durch die zahlreichen Übungsstunden in Theorie und Praxis wurden die sieben Jugendfeuerwehrkräfte von Kommandant Thomas Hufnagl und Jugendbeauftragten Sophia Zhorzel, begleitet und bestens auf die Leistungsabnahme vorbereitet.

Bei der Prüfung zur Stufe 1 (Bronze) mussten Johanna Nebauer, Johanna Krompaß, Tobias Bäumker, Adrian Nowoiski und Maximilian Riermeier einen C-Schlauch zielsicher ausrollen, den Notruf richtig absetzen, ihr Wissen bei der Strahlrohrkunde und dem Aufsuchen eines Unterflurhydranten anhand der Beschilderung beweisen.

Für den höchsten Schwierigkeitsgrad der Jugendflamme, der Stufe 3 (Gold) mussten Miriam Sanladerer, Sophie Riermeier und Kilian Nowoiski Gefahrenzeichen erkennen und Grundwissen in Erster Hilfe abrufen können. Hinzu kam das Grundwissen aus den vorangegangenen Stufen und am Ende mussten sie – unterstützt von Bastian Bäumker – einen Hindernislauf mit Leiter und Saugschläuchen absolvieren, an dessen Ende noch verschiedene Knoten gebunden werden mussten. Die ganze Prüfung lief hier mit einer zeitlichen Vorgabe ab.

Die Vorbereitung auf die Abnahme der Stufe 1 (Bronze) und Stufe 3 (Gold) lief in den letzten Wochen bestens und die Ausbilder, Kommandant Thomas Hufnagl und Jugendbeauftragte Sophia Zhorzel haben sehr gute Arbeit geleistet, denn bei der Prüfung setzten die Prüfungsteilnehmer ihr Wissen in beiden Stufen hervorragend um und meisterten die gestellten Aufgaben souverän, wie die Ansprechpartnerin für Kinder- und Jugendfeuerwehr im KBI-Bezirk Passau Süd, Sandra Rembart-Sigl, neidlos anerkannte. „Man sieht die hervorragende Jugendarbeit und die sehr gute Vorbereitung der Mädchen und Buben auf die Leistungsabzeichen“, sagte sie bei der anschließenden Aushändigung der Ehrenzeichen. Sie ermutigte den Feuerwehrynachwuchs, weiterzumachen und die Prüfungsteilnehmer der Stufe 1 im nächsten Jahr die folgenden Stufen in Angriff zu nehmen.

Lobende Worte gab es auch von Bürgermeister Georg Hofer, der sagte, dass er sich gerne für den Termin Zeit genommen habe, weil es auch eine Wertschätzung der Ausbildung sein soll. Die Feuerwehraufgabe gehört zwar zu den Pflichtaufgaben einer Gemeinde, diese gehe aber nur mit engagierten Kräften in der Wehr und deshalb sei auch die Jugendarbeit äußerst wichtig und habe einen hohen Stellenwert, so der Bürgermeister. Ebenso dankte er zum Abschluss der Jugendbeauftragten der Malchinger Wehr, Sophia Zhorzel und dem Kommandanten Thomas Hufnagl die sich die Zeit genommen hatten, die Mädchen und Buben der Jugendfeuerwehr bestens auf die „Jugendflamme“ vorzubereiten.

Nach erfolgreich bestandener Prüfung wurden alle Prüfungsteilnehmerinnen und Teilnehmer noch zu einem Essen ins Gasthaus Schütz nach Halmstein eingeladen.

DIE PRÜFLINGE

Stufe 1 (Bronze):

Johanna Nebauer, Johanna Krompaß, Tobias Bäumker, Adrian Nowoiski und Maximilian Riermeier

Stufe 3 (Gold):

Miriam Sanladerer, Sophie Riermeier und Kilian Nowoiski

Text und Foto: Karl Sanladerer

Erlebnis Werksfeuerwehren ZAS Burghausen und Wacker Chemie AG



ZAS Burghausen



Wacker Chemie AG

Am Samstag, den 6. Juni 2026, unternahm die Jugendfeuerwehr einen spannenden Ausflug zur ZAS Burghausen (Zweckverband Abfallwirtschaft Südostbayern) und zur Werkfeuerwehr der Wacker Chemie AG Burghausen.

Der Tag begann mit einer Besichtigung der ZAS Burghausen, bei der die Jugendlichen viele wertvolle Informationen zum Brandschutz und zur Vorgehensweise der dortigen Feuerwehr erhielten. Besonders interessant war es, die Abläufe und Aufgaben hautnah kennenzulernen.

Nach einer reichlichen Stärkung in der Altstadt von Burghausen stand anschließend der Besuch der Werkfeuerwehr Wacker Chemie AG auf dem Programm. Dort konnten die Jugendlichen das Feuerwehrhaus besichtigen, die Fahrzeuge genau anschau-

en und viele Dinge selbst ausprobieren. Dabei wurden zahlreiche neue Kenntnisse und Fertigkeiten rund um Feuerwehr und Sicherheit vermittelt.

Der Ausflug bot nicht nur die Möglichkeit, praktische Erfahrungen zu sammeln, sondern stärkte auch den Teamgeist und die Motivation der Mitglieder der Jugendfeuerwehr. Alle Teilnehmer konnten viele neue Eindrücke gewinnen und einen abwechslungsreichen Tag erleben.

Ein großer Dank geht an die Betreuer und die Feuerwehrteams vor Ort, die diesen lehrreichen und erlebnisreichen Tag ermöglicht haben.

Text und Fotos: Sophia Zhorzel

Erfolgreiche Weiterbildung - Modulare Truppausbildung

Unsere Feuerwehrkameraden haben erfolgreich die Modulare Truppausbildung abgeschlossen.



Bastian Bäumker

Bastian Bäumker schloss die Ausbildung am 11. April 2026 in Rotthalmünster ab. Sebastian Nowoiski und Kilian Nowoiski beendeten ihre Ausbildung am 2. Mai 2026 in Indling.



Kilian und Sebastian Nowoiski

Die Ausbildung vermittelte wichtige Lerninhalte wie Fahrzeugkunde, Knoten- und Gerätekunde, die Festigung des Grund-

wissens und den strukturierten Aufbau der Feuerwehren.

Wir sind sehr stolz auf die erfolgreichen Absolventen. Diese Weiterbildung bildet eine wichtige Grundlage für ihren weiteren Weg in der Feuerwehr und stärkt sowohl ihre fachlichen Fähigkeiten als auch den Teamgeist innerhalb der Wehr.

Text und Fotos: Sophia Zhorzel





**NATURHEILPRAXIS
PHYSIOTHERAPIE
MASSAGEPRAXIS
HEILPRAKTIKER
MARIO HAUSBERGER**

Heilpraktiker:
Spritzen & Infusionsaufbaukur,
Bioresonanz, Migränetherapie
uvm.

Physiotherapie:
Naturfango auf Wasserbett,
manuelle Therapie,
Krankengymnastik, Massage,
Lymphdrainage uvm.

**Am Bäckergrüt 1
94094 Malching
Tel: 08573/969855**

**Kurallee 6
94072 Bad Füssing
Tel: 08531/914688**

**physio-hausberger@web.de
http://physiotherapie-
hausberger.de**

**Abrechnung mit allen Kassen
offene Badekur**





- ➔ Installation Alt- & Neubau
- ➔ Heizkesselsanierung
- ➔ Heizungskundendienst
- ➔ Solaranlagen
- ➔ Blockheizkraftwerke
- ➔ Wärmepumpen
- ➔ Wohnraumlüftungsanlagen
- ➔ Hackschnitzel-, Stückholz-
und Pelletsanlagen

**Komplett-
badsanierung
Planung
und
Durchführung**

*Haus
sanieren - profitieren!*





**haustechnik
sanitär
gas
heizung**

Thomas Puchinger
Installateur- & Heizungsbaumeister
http://www.puchinger-haustechnik.de • thomas@puchinger-haustechnik.de

Eichberggring 37
94094 Malching
08573 / 913129

... die Experten
für natürliches Bauen



EGGINGER
Naturbaustoffe
GmbH

- . Lehmbaustoffe
- . Dämmstoffe
- . Fußböden
- . Naturfarben
- . Bodenaufbauten
- . Baubiologische Beratung

Steinhiebl 2 . D-94094 Malching
Tel. +49 | 85 33 | 918 98-0
info@egginger-naturbaustoffe.de
www.egginger-naturbaustoffe.de

FEINSTWERK
graphic macht ideen sichtbar



**WARUM
EIN ZEBRA
MIT
SONNEN
BRILLE?
WEIL
WERBUNG
AUFFALEN
MUSS!**



Stefanie C. Kuhn +49.174.325 31 31 www.feinstwerk.de post@feinstwerk.de



Sauber
g'spart!

Mit Gas, Ökostrom
und Wärme.



esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

Schützenfest in Malching

Sophie Riermeier, Florian Geck, Josef Ortner und Barbara Sanladerer erlangen Schützenwürde



Schützenmeister Hans Riermeier (li.) und zweiter Schützenmeister Robert Huber (2. v.li.) gratulieren mit Bürgermeister Andreas Entholzner (re.) den neuen Königen Florian Geck (Mitte), Sophie Riermeier (3. v. li.), Josef Ortner (3. v. re.) und Barbara Sanladerer (2.v.re.)

Mit dem traditionellen Schützenfest beenden die Kgl. priv. Feuerschützen Malching die Saison 2025-2026. Unter den zahlreich erschienenen Festbesuchern konnte Schützenmeister Hans Riermeier den neugewählten ersten Bürgermeister Andreas Entholzner sowie seinen Stellvertreter Karl Sanladerer begrüßen. Ferner begrüßte er auch die vier amtierenden Schützenkönige Anna Entholzner, Vinzenz Stocker, Karl Sanladerer und Dorfkönigin Karin Riermeier sowie alle Vertreter unserer Ortsvereine.

Der Schützenmeister startete zunächst mit den Ehrungen für besondere Dienste: Silvia Huber-König bekam das Gauehrenzeichen in Bronze, Elena Hainzmeier die Ehrennadel in Bronze der Schützenjugend Niederbayern, Sophia Zhorzel das Gauehrenzeichen in Gold sowie Magdalena Zhorzel die Sportlerehrung vom Gau Simbach für die überregional erfolgreiche Leistung.

Traditionsgemäß folgten die Ehrungen für das Jahres- und Endschießen. Für die Jugend übernahmen dies die Jugendleiterinnen Hainzmeier und Gschwandtner. Im Anschluss folgte die Festwertung, bei der es Sachpreise für das beste "Blatt'l" gab.

Alle drei Jahre findet - mittlerweile als fester Bestandteil - das Dorfschießen statt, an dem alle Ortsvereine Mannschaften von mind. 6 Personen stellen können. Somit kämpften 16 Mannschaften zwischen Januar und März um die Ortsvereinsmeisterschaft. Gewonnen hat die Mannschaft "Moto I" mit 521 Gesamtringen, gefolgt von den "Haubentauchern" mit 512 Ringen und der "Feuerwehr Halmstein I" mit knappen 508 Ringen auf Platz 3.

Bei dieser 11. Meisterschaft wurde auch der Dorfkönig ausgeschossen. Hier erlangte Barbara Sanladerer die Königswürde. Sie bekommt für die nächsten drei Jahre die große Wanderscheibe. Insgesamt hatten sich hier 116 Schützen einen regelrechten Kampf bis zum Schluss geliefert.

Anlässlich seines 60. Geburtstages stiftete Robert Huber eine Scheibe, die während des Endschießens ausgeschossen wurde - mit dem Knackpunkt, es muss ein 60-Teiler sein. Von den 24 Schützen kam Josef Lindner mit einem 66,7 Teiler dem gedachten Punkt am nächsten und gewann somit diese Scheibe.

Höhepunkt aber - wie jedes Jahr - war die bevorstehende Königsproklamation, an der sich 38 Schützen beteiligten. Als neue Jugendkönigin wurde Sophie Riermeier mit einem 25,0 Teiler gefeiert. In der Königsklasse der Schützen wurde Florian Geck mit einem 27,1 Teiler aufgenommen und in der Auflageklasse wurde Josef Ortner mit einem 19,2 Teiler die höchste Königswürde erteilt. Da der Verein in eine neue Kette für den AufLAGeschützen investierte, konnten alle drei Könige mit der Scheibe, der Kette und einer Anstecknadel geehrt werden und dürfen die Königswürde im Dorf repräsentieren.

Zum Schluss dankte der erste Schützenmeister noch allen fleißigen Helfern und Spendern und allen Vereinsmitgliedern für die Beteiligung am Jahres- und Endschießen. Sein Dank ging auch an die Mannschaften, die sich an den Rundewettkämpfen oder auch an der Dorfmeisterschaft beteiligten. Ganz besonders dankte er der gesamten Mannschaft um Robert Huber, die die Saison über hinter

der Theke und in der Küche für die Bewirtung der Schützen sorgten.

Die Ergebnisse:

Wertung "Jahresschießen"

- gemäß DSB-Wertung die besten 20 Serien incl. Teiler:

Schützen Luftgewehr:

Elena Hainzmeier (1), Hans Riermeier (2) und Thomas Hufnagl (3);

Schützen Luftgewehr:

Hans Riermeier (1);

Auflage I Luftgewehr:

Klaus Scherm (1), Franz Roßmadl (2) und Robert Huber (3);

Auflage II Luftgewehr:

Josef Lindner (1), Max Strangmüller (2) und Bernhard Engel (3);

Auflage I Luftpistole:

Walter Neumann (1) und Karl Sanladerer (2);

Jugend Luftgewehr:

Sophie Riermeier (1), Isabella Weindl (2) und Julia Roll (3);

Schüler Luftgewehr:

Johanna Krompass (1), Leopold Hutterer (2) und Johanna Nebauer (3);

Schüler Lichtgewehr:

Anna Entholzner (1), Magdalena Zhorzel (2) und Maria Ohler (3)

Wertung "Meister 2026"

beste 10-er Serie:

Schützen Luftgewehr:

Hans Riermeier (Platz 1-96 Ringe), Elena Hainzmeier (2-94) und Manuel Kagerl (3-93);

Auflage I Gewehr:

Klaus Scherm (1-105,5), Franz Roßmadl (2-103,7) und Karl Sanladerer (3-101,6).

Auflage II Gewehr:

Max Strangmüller (1-103,5), Josef Lindner (2-103,2) und Bernhard Engel (3-92,1);

Schüler Luftgewehr:

Johanna Krompass (1-91), Leopold Hutterer (2-91) und Johanna Nebauer (3-91);

Lichtgewehr Auflage:

Magdalena Zhorzel (1-93), Anna Entholzner (2-92) und Maria Ohler (3-86);

Lichtgewehr frei:

Lena Stocker (1-80), Hannes Ortner (2-69) und Sebastian Hasenberger (3-67);

Jugend Luftgewehr:

Sophie Riermeier (1-96), Isabella Weindl (2-95) und Julia Roll (3-86);

Schützen Luftpistole:

Thomas Riermeier (1-83), Hans Riermeier (2-77) und Elena Hainzmeier (3-72);

Auflage I Pistole:

Karl Sanladerer (1-94,8) und Walter Neumann (2-85,9).

Text und Foto: Walter Neumann

Gewerbeverein Malching INNOvativ stellt Weichen für die Zukunft



Die neugewählte Vorstandschaft des Gewerbevereines mit dem 2. Vorstand Josef Ortner (v. r.), Vorsitzendem Thomas Puchinger, Kassier Reinhold Perseis und Bürgermeister Andreas Entholzner.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Gewerbevereins Malching INNOvativ am 13. Juni 2026 blickten die Mitglieder auf die vergangenen Monate zurück und stellten die Weichen für die zukünftige Vereinsarbeit. Vorsitzender Thomas Puchinger begrüßte die anwesenden Mitglieder sowie den neuen Ersten Bürgermeister Andreas Entholzner und die Vertreter des Gemeinderats Ingrid Hopfinger und Josef Ortner.

Trotz personeller Veränderungen und Herausforderungen innerhalb der Vorstandschaft konnte der Verein seine Aktivitäten fortsetzen. Zu den wichtigsten Maßnahmen zählten unter anderem die Unterstützung beim Dorffest und der Einweihungsfeier Dorferneuerung Bauabschnitt 1, sowie die Beteiligung an

verschiedenen örtlichen Veranstaltungen. Zudem erhielt der Verein eine Spende der VR-Bank Rottal-Inn, die für Werbemaßnahmen eingesetzt wurde.

Im Mittelpunkt der Versammlung standen die Neuwahlen der Vorstandschaft. Dabei wurde Thomas Puchinger zum 1. Vorsitzenden gewählt. Josef Ortner übernimmt das Amt des 2. Vorsitzenden, Reinhold Perseis bleibt Kassier des Vereins. Die Positionen des Schriftführers und Beisitzers konnten derzeit noch nicht besetzt werden.

Für die Zukunft plant der Gewerbeverein wieder eine stärkere Präsentation der Mitgliedsbetriebe im Gemeindeblatt, sich an verschiedenen örtlichen Veranstaltungen zu beteiligen sowie das Vereinsleben wieder mehr zu beleben. Des Weiteren soll die Zusammenarbeit der Betriebe gestärkt werden und dem Malchinger Bürger die Vielfältigkeit der ortsansässigen Betriebe näher gebracht werden.

Besonders erfreulich war die Aufnahme eines neuen Mitgliedsbetriebs: Das Gasthaus „Zum Hofwirt“ verstärkt ab Juni 2026 den Gewerbeverein. Weitere interessierte Betriebe sind herzlich willkommen und können sich bei Thomas Puchinger gerne melden.

Der Gewerbeverein Malching INNOvativ sieht sich damit für die kommenden Aufgaben gut aufgestellt und blickt optimistisch auf die weitere Entwicklung des Wirtschaftsstandortes Malching.

Text: Thomas Puchinger

Foto: Karl Sanladerer

Seltens Blatt - "Sie" beim Schafkopfturnier des Rauchclubs



Traditionell findet kurz nach der Jahreshauptversammlung des Rauchclubs Germania auch dessen Schafkopfturnier statt. In diesem Jahr konnte der Verein 28 Spielerinnen und Spieler von Jung bis Alt und vom Anfänger bis zum „Profi“ im Gasthaus Hofwirt in Malching begrüßen.

Gespielt wurde in zwei Runden mit jeweils 30 Spielen. Nach rund dreistündiger Spielzeit stand mit Klaus Huber, der 73 Pluspunkte gesammelt hatte, der Sieger des Turniers fest. Mit 107 „Minuspunkten“ wurde der Vereinsvorsitzende Bernhard Schöckpe jun. Turnierletzter. Ausgespielt wurde das gesamte Startgeld, zu dem ein Betrag von 100 Euro vom Verein und ein Gutschein des Gastwirts kam.

Besonders erwähnenswert, weil beim Schafkopf sehr selten: es wurde ein „Sie“, also ein Blatt ausgegeben, bei dem ein Spieler alle Ober und Unter erhält. Gereicht hat es für den Spieler am Ende aber trotzdem nicht zum Turniersieg. Er wurde zweiter. Das Spiel selbst wurde einbehalten und erhält im Gastraum einen Ehrenplatz.

Text und Symbolbild: Karl Sanladerer

- Geheimtipp, nicht nur für Einheimische -

Kunst und Kultur in Malching - Dorfmitte
Jeden Donnerstag von 15.00 – 17.00 Uhr



Historische Ausstellung im Pfarrzentrum

Eine Zeitreise durch die 8.000 – jährige Ortsgeschichte
Reinhard Fuchs zeigt eine Auswahl seiner einzigartigen Bodenfunde aus Malching und dem unteren Inntal
Malchinger Wallfahrtsgeschichte
alte liturgische Skulpturen und Requisiten
Einzigartige Modelle aus dem Nachlass von Eberhard Nemmaier

Lesen – Gemeindebücherei im Pfarrzentrum

ATELIERgalerie #8 Hauptstraße 21 in Malching

Die heimischen Künstler „Malchings Kreative“
Heinz Burger, Yvonne Heilmeyer, Herbert Leeb, Erni Nöbauer, Beate Schmelz und Barbara Schreiner
zeigen in den Ausstellungsräumen ihre Arbeiten:

Von der Idee zum fertigen Kunstwerk:
Collagen, Skulpturen, Gemälde in Öl, Acryl, Aquarell, Kreide, Holzschnitte und Fotografien.



Für das leibliche Wohl – Gasthaus zum Hofwirt

Werden Sie Mitglied Ihrer VR-Bank.

Jetzt Mitglied werden und dauerhaft sparen!



6 Euro Rabatt
auf die Kontoführungs-
gebühr jährlich



Bis zu 10 %
Rückerstattung auf die
R+V PrivatPolice



Vorteile
bei bundesweit 17.000
Kooperationspartnern



Dividende
Jährliche
Überschussbeteiligung



Goldene girocard
und zahlreiche weitere
„MeinPlus“-Vorteile



Leistungsplus
und Beitragsersparnisse
bei Verbundpartnern



Events
mit exkl. Rabatten
für Mitglieder

Jetzt Mitglied werden und
dauerhaft von zahlreichen
Vorteilen profitieren:

vrbk.de/mitgliedschaft

Jetzt im
Online-Banking
abschließen.



Rufen Sie an

08561 9863-0

Montag bis Freitag, 8:00 bis 18:00 Uhr

VR-Bank
Rottal-Inn eG



AUS TRADITION FORTSCHRITTLICH

Meier Bau ist eine breit aufgestellte Firmengruppe und als Unternehmensverbund stehen wir für Teamstärke, Nachhaltigkeit und den unverrückbaren Anspruch, unseren Kunden **kompromisslose Qualität** und **innovative Lösungen** zu bieten.



Unsere Bauleistungen:

- ▶ Hoch- und Tiefbau
- ▶ Ingenieurbau und Sanierungen
- ▶ Rohrleitungs- und Netzbau
- ▶ Asphalt- und Straßenbau
- ▶ Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten

Alle Infos



www.meier-bau.com



Jahreshauptversammlung der KSK Malching mit Neuwahlen



von links sitzend: Beisitzer Hermann Herrer, Vertreterin Gemeinde Jutta Friedl, 2. Vorstand Josef B. Friedl, Schriftführer Robert Friedl
Von links stehend: Beisitzer Joseph Schmelz, Wolfgang Reithmeier, Franz Spateneder, Kassenprüfer Max Brunnbauer, Kassier Norbert Entholzer, 1. Vorstand Roland Herrer und Kreisvorsitzender Josef Heidenberger

Wie jedes Jahr traf sich die Krieger- und Soldatenkameradschaft Malching im Gasthaus Schütz-Ammer in Halmstein, um ihre Jahreshauptversammlung abzuhalten. Zu Beginn wurde der verstorbene Kameraden in einem Gottesdienst gedacht.

Der erste Vorstand Roland Herrer begrüßte zur Hauptversammlung besonders die Ehrenmitglieder Josef Herterich, Franz Puchinger und Ehrenvorstand Hermann Herrer, außerdem den Kreisvorsitzenden Josef Heidenberger und die Vertreterin der Gemeinde Jutta Friedl sowie alle anwesenden Vereinsmitglieder.

Anschließend berichtete Schriftführer Robert Friedl über das vergangene Vereinsjahr. Hervorgehoben wurden darin die Sonnwendfeier sowie der mehrtägige Ausflug nach Budapest und in die ungarische Tiefebene. Auch das Problem von Terminüberschneidungen und von Personalknappheit konnte der Verein aufgrund der guten Kameradschaft bewältigen.

Kassier Joseph Schmelz trug einen detaillierten Kassenbericht vor, der mit einem Minusbetrag für das abgelaufene Vereinsjahr endete, da Sonderkosten durch die Unterstützung der Ungarn-Fahrt und mehrjährige Abbuchungen angefallen waren. Die Sonnwendfeier brachte dafür sehr gute Einnahmen. Es waren auch wieder 200 € für die Kriegsgräberfürsorge gespendet worden.

Die beiden Kassenprüfer Manfred Ittlinger und Max Brunnbauer bescheinigten dem Kassier eine einwandfreie Kassenführung. Auf ihren Antrag hin entlastete die Versammlung die Vorstandschaft um Roland Herrer.

Joseph Schmelz bekam für seine über 30-jährige Tätigkeit als Kassier und seine tatkräftige Mithilfe im Verein vom stellvertretendem BKV-Kreisvorsitzenden Josef Heidenberger die Präsidiumsnael in Gold verliehen.

In diesem Jahr waren turnusmäßig Neuwahlen angesetzt, die von Wahlleiterin Jutta Friedl souverän mit den folgenden Ergebnissen durchgeführt wurden:

Einstimmig wieder ins Amt gewählt wurde 1. Vorstand Roland Herrer sowie auch Josef B. Friedl als 2. Vorstand. Kassier

Joseph Schmelz stellte sich nicht mehr zur Wahl und so wurde Norbert Entholzer als neuer Kassier gewählt. Schriftführer Robert Friedl wurde wieder im Amt bestätigt. Auch bei den Kassenprüfern gab es eine Änderung durch das Ausscheiden von Manfred Ittlinger. Für ihn prüft Martin Kasbauer zukünftig zusammen mit dem altbewährten Kameraden Max Brunnbauer die Kasse. Als Beisitzer wurden gewählt: Franz Spateneder, Wolfgang Reithmeier, Hermann Herrer und neu der bisherige Kassier Joseph Schmelz.

Dadurch ist die Vorstandschaft wieder vollständig und für die nächsten 5 Jahre gewählt.

Die Vertreterin der Gemeinde Jutta Friedl hob in ihrem Grußwort die Pflege des Kriegerdenkmals durch die KSK und die festen Beiträge zu den Veranstaltungen des Dorfes hervor. Zudem bedankte sich auch der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Dorferneuerung Wolfgang Obernbichler bei dieser Gelegenheit nochmals für die tatkräftige Mithilfe der Kameraden bei dem durchgeführten Dorffest mit Einweihung des Bullen. Der BKV Kreisvorsitzende Josef Heidenberger gab in seinem Grußwort einen Überblick über anstehende Feste und sonstige Entwicklungen auf Kreis- und Bezirksebene.

In seiner Vorschau berichtete 1. Vorstand Roland Herrer über die geplanten Termine für 2026, darunter auch das anstehende Jubiläum der FFW-Halmstein.

Vorstand Roland Herrer beschloss den offiziellen Teil der Versammlung und die Kameradschaft ließ die Veranstaltung gemütlich ausklingen.

Text und Foto: Robert Friedl

Die KSK Malching feiert bei Kaiserwetter ihr Sonnwendfeuer



Heuer hatte die KSK Malching am längsten Tag des Jahres und bei bestem Wetter zum Sonnwendfeuer eingeladen. Dazu begrüßten die Kameraden viele Gäste und Honoratioren und versorgten diese mit Grillwaren und Getränken. Die Frauen der Kameraden rundeten mit dem Verkauf von Kaffee und Kuchen das Angebot für die Besucher ab.

Das Sportplatzgelände bot sehr viel Platz sowie viele neue Spielgeräte für die Kleinen. Dort konnten die Kinder sich nach Herzenslust bewegen und spielen.

Das Anzünden des Holzstapels mit der Hexe und die lichterloh brennenden Flammen waren für die Kinder und die erwachsenen Besucher ein immer wieder beeindruckender Höhepunkt des Festes.

Die Gäste genossen den idealen Sommerabend im Grünen und so wurde dieses schöne Traditionsfest für die ganze Familie bis in die späte Nacht hinein gefeiert.

Text und Fotos: Robert Friedl



Martin Vetter: 0176/19991231
Bernhard Schöpke: 0170/9362127



Innenausbau | Altbausanierung

Urfar 9 94094 Malching | info@vms-trockenbau.de
www.vms-trockenbau.de



Die Gemeinde Malching bedankt sich bei allen Firmen, die durch ihre Anzeige zur Finanzierung des aktuellen Gemeindeblattes beigetragen haben!

Andreas Entholzner
1. Bürgermeister

Danke!

HALLENBENUTZUNGSPLAN 2026 / 2027

Montag

15.00 - 16.00 Uhr	Kindergarde
17.30 - 19.00 Uhr	F 2- Jugend Fußball
19.00 - 20.00 Uhr	Damengymnastik
20.15 - 22.15 Uhr	Tischtennis

Dienstag

17.00 - 18.30 Uhr	C - Jugend Fußball
19.00 - 20.00 Uhr	Aerobic

Mittwoch

17.30 - 19.00 Uhr	F - Jugend Fußball
-------------------	--------------------

Donnerstag

17.00 - 18.30 Uhr	D - Jugend Fußball
19.00 - 21.00 Uhr	Fußballtraining 1. und 2. Mannschaft

Freitag

18.00 - 22.00 Uhr	Schützen-Jugend
-------------------	-----------------

Samstag

15.00 - 22.00 Uhr	Tischtennis nach Plan
-------------------	-----------------------

Sonntag

13.00 - 15.00 Uhr	TSV-DJK 1. u. 2. Mannschaft
-------------------	-----------------------------

Eugenia
STEINBACH

Kosmetik • Pediküre • Maniküre



Hauptstraße 52 94094 Malching

Termine nach telefonischer Vereinbarung
Telefon 08573/9687722

Heimatspfleger und ehrenamtlicher Archivar



Reinhard Fuchs

Birkenweg 1,
94094 Malching,
Tel. Nr. 08573/788

E-Mail:
nixwoasda@t-online.de

Es kommt immer wieder vor, dass bei häuslichen Entrümpelungsaktionen alte Urkunden, Dokumente, Fotos, Sterbebilder und dergleichen leider vernichtet werden. Bitte informieren Sie mich einfach vorher.

Ich sortiere und sondiere, was brauchbar ist, denn auch derlei Utensilien gehören oftmals nicht zum Abfall, sondern ins Gemeindearchiv.



Markt-Apotheke Greiff

Inhaber Dr. Ahmed El-Menuawy
 Am Gasteig 4
 94094 Malching
 Tel.: +49 (0) 8573 9699 10
 Fax: +49 (0) 8573 9699 129

Öffnungszeiten:

Montag: 8 - 13 Uhr 14 - 18 Uhr
Dienstag: 8 - 13 Uhr 14 - 18 Uhr
Mittwoch: 8 - 13 Uhr
Donnerstag: 8 - 13 Uhr 14 - 18 Uhr
Freitag: 8 - 13 Uhr 14 - 18 Uhr
Samstag: 8 - 12 Uhr

info@marktapotheke-greiff.de
www.marktapotheke-greiff.de

**Für Sie vor Ort in Rotthalmünster - Marktplatz 27**

sparkasse-passau.de

Wir nehmen uns Zeit für Sie und Ihre Anliegen – individuell, flexibel und zukunftsorientiert. Nutzen Sie die Beratungs- und Servicezeiten der Sparkasse in Rotthalmünster.

Unsere Beratungszeiten:

(nach Terminvereinbarung unter 0851 398-0)

Montag bis Freitag: 08:00 bis 20:00 Uhr
 Samstag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Unsere Servicezeiten:

Montag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
 Dienstag, Mittwoch und Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr
 Donnerstag: 14:00 bis 16:00 Uhr

**Weil's um mehr
 als Geld geht.**



**Sparkasse
 Passau**



GLEICH UMS ECK
 in 94094 Malching

TREPPENLIFTE & AUFZÜGE

08533/91848-0
 www.aufzugdienst-rottal.de

**Caritas Sozialstation
 St. Katharina**

Wolfinger Str. 5, 94060 Pocking
 Leitung: Kerstin Groh, Tel. 08531 310 70 70
 sozialstation-stkatharina@caritas-pa-la.de

Fachstelle für pflegende Angehörige
 Stadtplatz 24, 94086 Bad Griesbach
 Tel. 0151 12121183
 ab.griesbach@caritas-pa-la.de Außenstelle
 Pocking: Wolfinger Str. 5

Caritasverband für Stadt und Landkreis Passau e. V. · www.caritas-pa-la.de

Pflege daheim

Pflege – Medizinische Behandlungspflege
 – 24h-Hausnotruf



Unternehmen
 Mensch



**Malerei
WAGNER**

Meisterbetrieb
 Vollwärmeschutz Tapezierarbeiten
Kreative Wandgestaltung Innenwandgestaltung
 Lackierarbeiten **Umweltfreundliche Materialien**
 Holz- und Bautenschutz **Bodenbeschichtung**
 Fassadengestaltung

 Besuchen Sie uns auf Facebook!

📍 Voglarn 15a, 94094 Malching
☎ 0171/64 82 49 2
☎ 08537 /91 94 50
🌐 www.malereiwagner.de



Keltengeist

Prämierter Genuss aus Niederbayern.
Wo man Cjold schmecken kann.

Hinter jedem Keltengeist-Brand stehen sorgfältig ausgewählte Früchte, traditionelle Brennkunst & viele Stunden Handarbeit. Die Auszeichnung der Bayerischen Obstbrandprämierung 2026 macht uns stolz. Eine Auszeichnung für Qualität, Handwerk & die Liebe zum Brennen – direkt aus Malching.

Ingrid Hopfinger, Lagerhausstraße 9, 94094 Malching, www.keltengeist.de
 Öffnungszeiten: Mo, Mi 16-19 Uhr | Fr 14-19 Uhr | Sa 9-14 Uhr



*Schmankerl, Geschenke und
♥ Gutscheine gibt's auch!*

REMBART
 Holz im Garten | Zaunbau

Holz • Metall • WPC



Betonzäune

Terrassen

• Beratung

• Planung

• Fertigung

• alles aus einer Hand

• Besuchen Sie unsere Ausstellung

Wallner 1 • 94094 Rothalmünster/Malching
 Tel.: 08536 862 • www.rembart.de



**Richard
Lorenz
HOLZBAU**

- **Dachstühle**
- **Bauplanung**
- **Holzrahmenbau**
- **Gartenhäuser**
- **Holzterrassen**

Malching • Biberg 4 • Tel: 0 85 73/96 90 95 • Mobil: 0 171/82 75 351



Firma Hladik

*Auch an Sonn-/ Feiertagen
und bei Notfällen !!!*

**Räumung und Entrümpelungen
Abbruch von Kleinobjekten
Instandsetzungsarbeiten**

**An-/ Verkauf von Edelmetallen
Reinigungsservice
Immobilien - Aufbereitung**

Rotthalmünsterer Str. 6
94148 Kirchham
Handy: 0175 – 90 60 303
Handy: 0160 – 46 303 51
firma.hladik@gmail.com



Mobile Friseurmeisterin

Präzise Haarschnitte – brillante Haarfarben – Brautfrisuren

0173/9889985

www.friseur-barbara.de

Wallner 1, 94094 Malching

**Professioneller Salonservice -
bei Ihnen zuhause!**

Tankstelle & Getränkeverkauf Monika Hufnagl Hauptstr. 63 • 94094 Malching • Tel. 08573/313

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 07:00 - 19:00 Uhr

Sa. 07:30 - 18:00 Uhr ♦ So. 07:30 - 12:00 Uhr



Langwinkler Straße 15
94137 Bayerbach
Tel. 0 85 32 / 92 17 70
Fax 0 85 32 / 92 17 71

- Reparaturen
sämtlicher Fabrikate
- Unfallinstandsetzung
- AU für Diesel, Benzin
Kraftrad
- TÜV-Abnahmen im Hause
- Klimaanlage-Service

MALCHINGER FERIENPROGRAMM 2026

WANN	VERANSTALTUNG	TREFFPUNKT DAUER	ALTER	DETAILS	SONSTIGES	VERANSTALTER
Sa. 01.08.26	Fischen Fische verwerten, putzen und grillen (Steckerlfische)	Hoheneich Fischweiher (zwi- schen Schambach und Kirchham) 10.00 – 15.00 Uhr	6 – 17 Jahre	Passende Klei- dung und wetter- feste Schuhe zum Wechseln Max. 30 Teilneh- mer		Innfischer Malching Siegfried Gimpel 08573 1665 0151 56430165 siegfriedgimpel@t-online.de
Do. 06.08.26	Bunter Nachmittag im Pfarrheim und Pfarrgarten	Pfarrheim Mal- ching 14.00 – 17.00 Uhr	Für alle Kinder, Kindergar- tenkinder mit Begleitung	Für Essen und Trinken ist gesorgt		Linda Friedl 08573 91060 Julia Fischer 0171 8347452
Do. 13.08.26	Besichtigung des Bauernhofs von Fam. Reithmeier	Familie Reithmeier Leitendobl 1 Malching 14.00 – 17.00 Uhr	Für alle Kinder Kindergar- tenkinder mit Begleitung	Für Essen und Trinken ist gesorgt		Frauenverein Malching Andrea Scherm 08573 913220 Sylvia Nassauer 08573 674
Mo. 17.08.26	Die Welt der Bie- nen entdecken, erleben, probieren, basteln und spielen	Urfar 11b 94094 Malching 11.00 – 14.00 Uhr	Ab 6 Jahre	Getränk und Brot- zeit mitnehmen	Bei Regen entfällt die Veran- staltung	Anita Entholzer 0173 8359106 Verena Altmann 0152 03577214 Franziska Friedl 0151 62950160
Fr. 21.08.26	Fußballolympiade	Sportplatz 13.00 – 17.00 Uhr	Für alle Kin- der	Turnschuhe mit- nehmen		TSV-DJK Malching Johann Wagner 01786950792 johannwagner906@gmail.com
Mo. 24.08.26	Fahrt zum IKUNA Freizeitpark in Natternbach	Feuerwehrhaus Malching 08.00 – ca. 17:00 Uhr	6 – 16 Jahre	Für Essen und Getränke bitte Taschengeld mit- bringen Gemeinde/FFW übernehmen den Eintritt in den Frei- zeitpark	Anmeldung nur für Kin- der aus der Gemeinde Malching	FFW: Michael Hopfinger 0151 23098280 hopfinger.michael@t-online.de Gem. Malching: Verena Altmann 0152 03577214
Mi. 02.09.26	Indianer Camp	Pferdewiese Hol- zeder 13.00 – 18.00 Uhr	Ab 6 Jahre	Festes Schuhwerk		Dunkelblau Malching Mario Nebauer 0173 1699849 praesident@dunkelblau-malching.de
Di. 08.09.26	Ökomobil	Parkplatz Wies- kapelle Rothal- münster 10.00 – 14.00 Uhr	6 – 12 Jahre	Strapazierfähige Kleidung, Ge- tränke u. Brotzeit mitnehmen	Keine Anmel- dung erfor- derlich	Kreisjugendring Passau
Fr. 11.09.26	Luftgewehr- und Lichtgewehrschie- ßen und diverse Spiele	Schützenheim 15.00 – 18.00 Uhr	8 – 15 Jahre			Kgl. privileg. FSG Malching Hans Riermeier 08533 9197491 0160 2846616 hans.riermeier@gmx.de

Hinweis zum Datenschutz:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass Fotoaufnahmen ausschließlich für die Öffentlichkeitsarbeit genutzt werden. Wer damit nicht einverstanden ist, muss dies am Tag der Veranstaltung dem Veranstalter/Verein schriftlich mitteilen.